
gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal
Election Study



GLES 2009

Langfrist-Online-Tracking, T5

ZA5338, Version 3.1.0

Fragebogendokumentation

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches mit der Bundestagswahl 2009 startete. Als bislang größte deutsche nationale Wahlstudie soll sie die Einstellungen und das Wahlverhalten der Wählerschaft bei vorerst drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachten und analysieren.

Die Studie wird von Prof. Dr. Hans Rattinger (Universität Mannheim), Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim) und PD Dr. Bernhard Weßels (Wissenschaftszentrum Berlin) geleitet und in enger Zusammenarbeit mit GESIS und der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf das Langfrist-Online-Tracking T5 der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz, eine ausführliche Beschreibung können Sie der entsprechenden Studienbeschreibung entnehmen.

Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studennummer	ZA5338
Titel	Langfrist-Online-Tracking T5 (GLES)
Aktuelle Version	3.1.0, 29.06.2015 (Pre-Release)
doi	10.4232/1.12271
Zitation	Rattinger, Hans; Roßteutscher, Sigrid; Schmitt-Beck, Rüdiger; Weßels, Bernhard; Fürnberg, Ossip (2015): Langfrist-Online-Tracking, T5 (GLES 2009). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5338 Datenfile Version 3.1.0, doi:10.4232/1.12271.

Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Grundgesamtheit der Online-Trackings bilden alle volljährigen Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die Teilnehmer des im von der Respondi AG betriebenen Online-Access-Panels sind. Dieses Panel umfasste 2009 in Deutschland etwa 65.000 aktive Panelisten. Die Rekrutierung der Panelisten erfolgt überwiegend online, zu einem geringen Anteil aber auch telefonisch.
Auswahl	Die Auswahl der Befragten aus der Grundgesamtheit erfolgte auf der Basis eines vorab erstellten Quotenplans (Geschlecht, Alter, Bildung).
Erhebungsverfahren	Online Befragung mit standardisiertem Fragebogen
Datenerhebung	Bamberger Centrum für Empirische Studien (BACES)
Erhebungszeitraum	24.08.2009 - 01.09.2009

Weitere Hinweise

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter www.gesis.org/gles sowie unter der Projektseite der GLES www.gles.eu.

Hinweise

Im Fragebogen gibt es 2 Splits: Aus T5 werden für Split1 3 und für Split2 2 zufällige Gruppen gebildet. Diese Gruppen bleiben gleich.

Split 1: Test bei Positionsisues (11, 7, Branching)

➔ Abfrage der Positionsisues

Split 2: Position der Wahlentscheidung

➔ Vergleich der Positionierung der Wahlabsicht mit CSES-Standard

Fr.-Nr.	Var.-Nr.	Item	Split 1	Split 2
1	KPX_2601	Bundesland	alle	alle
2	A01	Politisches Interesse	alle	I
3	A02	Demokratiezufriedenheit	alle	I
4	A07	Wahlbeteiligungsabsicht	alle	I
5	A08a-b	Beabsichtigte Stimmabgabe	alle	I
6	KPX_191	Stimmabgabe Briefwähler	alle	I
7	A08c	Hypothetische Stimmabgabe	alle	I
8	A56a-b	Gründe für Wahlentscheidung	alle	I
9	A09	Sicherheit der Wahlentscheidung	alle	I
10	A57	Alternativ wählbare Parteien	alle	I
11	L14_a-c	Wichtigkeit der Wahlebene	alle	I
12	A03	Wichtigstes Problem	alle	alle
13	A04	Lösungskompetenz, Wichtigstes Problem	alle	alle
14	A05	Zweitwichtigstes Problem	alle	alle
15	A06	Lösungskompetenz, Zweitwichtigstes Problem	alle	alle
16	A48	Regierung, Unterschiede	alle	alle
17	A13	Skalometer Regierung	alle	alle
18	A14a-c	Leistung Regierungsparteien	alle	alle
19	A15a-c	Leistungen Oppositionsparteien	alle	alle
20	A12a-f	Skalometer Parteien	alle	alle
21	A27a-j	Skalometer Politiker	alle	alle
22	A28a-h	Eigenschaften der Kanzlerkandidaten	alle	alle
23	KPX_1520	Wut Merkel	alle	alle
24	KPX_1530	Begeisterung Merkel	alle	alle
25	KPX_1540	Wut Steinmeier	alle	alle
26	KPX_1550	Begeisterung Steinmeier	alle	alle
27	A29	Kanzler-Präferenz	alle	alle
28	A32a-f	Links-Rechts-Einstufung Parteien	alle	alle
29	A33	Links-Rechts-Selbsteinstufung	alle	alle
30	KPX_680	Links-Rechts-Einstufung Spitzenkandidaten	alle	alle
31	C05a-f	Sozioökonomische Dimension, Parteien	I, II	alle
32	C05a-f_B	Sozioökonomische Dimension, Parteien - Branching	III	alle
33	B05a-f	Libertär-Autoritäre-Dimension, Parteien	I, II	alle
34	B05a-f_B	Libertär-Autoritäre-Dimension, Parteien - Branching	III	alle
35	C06a-f	Kernenergie, Parteien	I, II	alle
36	C06a-f_B	Kernenergie, Parteien - Branching	III	alle

37	C03a-f	Europäische Einigung, Parteien	I, II	alle
38	C03a-f_B	Europäische Einigung, Parteien - Branching	III	alle
39	C05g	Sozioökonomische Dimension, Ego	I, II	alle
40	C05g_B	Sozioökonomische Dimension, Ego - Branching	III	alle
41	B05g	Libertär-autoritäre Dimension, Ego	I, II	alle
42	B05g_B	Libertär-autoritäre Dimension, Ego- Branching	III	alle
43	C06g	Kernenergie, Ego	I, II	alle
44	C06g_B	Kernenergie, Ego - Branching	III	alle
45	C03g	Europäische Einigung, Ego	I, II	alle
46	C03g_B	Europäische Einigung, Ego - Branching	III	alle
47	C05i	Sozioökonomische Dimension, Wichtigkeit	alle	alle
48	B05i	Libertär-autoritäre Dimension, Wichtigkeit	alle	alle
49	C06i	Kernenergie, Wichtigkeit	alle	alle
50	C03i	Europäische Einigung, Wichtigkeit	alle	alle
51	A49	Parteien, Unterschiede	alle	alle
52	A01	Politisches Interesse	alle	II
53	A10	Ausgang der Wahl	alle	alle
54	A02	Demokratiezufriedenheit	alle	II
55	A36	Parteiidentifikation	alle	II
56	A37	Parteiidentifikation, Stärke	alle	II
57	A38	Parteiidentifikation, Dauer	alle	II
58	A07	Wahlbeteiligungsabsicht	alle	II
59	A08a-b	Beabsichtigte Stimmabgabe	alle	II
60	KPX_191	Stimmabgabe Briefwähler	alle	II
61	A08c	Hypothetische Stimmabgabe	alle	II
62	A56a-b	Gründe für Wahlentscheidung	alle	II
63	A09	Sicherheit der Wahlentscheidung	alle	II
64	A57	Alternativ wählbare Parteien	alle	II
65	L14_a-c	Wichtigkeit der Wahlebene	alle	II
66	A21	Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell	alle	alle
67	A19	Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv	alle	alle
68	A20	Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit	alle	alle
69	A22	Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv	alle	alle
70	KPX_1560- KPX_1564	Emotionen: Angst, Intensität: Wirtschaftskrise, Schweinegrippe, Kernenergie, Terrorismus, Klimawandel	alle	alle
71	KPX_2150	Gerechtigkeit	alle	alle
72	KPX_1570	Need	alle	alle
73	KPX_2180	Persönlichkeitsbatterie	alle	alle
74	A16a-h	Skalometer Koalitionen	alle	alle
75	A17a-h	Koalitionssignale	alle	alle
76	A18	Antizipierte Mehrheitsverhältnisse	alle	alle
77	A18a	Regierungserwartung	alle	alle
78	B21b	5%-Klausel-leicht	alle	alle
79	KPX_110	Politisches Wissen: Erst-/Zweitstimme	alle	alle
80	A11a-b	Recall	alle	alle
81	A25	Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell	alle	alle
82	A23	Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv	alle	alle
83	A24	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit	alle	alle

84	E01a	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit EU	alle	alle
85	E01b	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit Bundesländer	alle	alle
86	A26	Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv	alle	alle
87	E02	Vergleich der Wirtschaft	alle	alle
88	L17	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Land, aktuell	alle	alle
89	L07	Skalometer Parteien, Land	alle	alle
90	L11	Skalometer Politiker, Land	alle	alle
91	L01e	Wahlberechtigung, Land	alle	alle
92	L35	Recall, Land	alle	alle
93	E51-E55	Geographische Verbundenheit	alle	alle
94	E10_09	Recall, EPW	alle	alle
95	A31	Wichtigste Informationsquelle	alle	alle
96	B23a-h	Printmediennutzung, politisch	alle	alle
97	B23aa-ee	Printmediennutzung, bias	alle	alle
98	B24a-e	Fernsehnutzung, politisch	alle	alle
99	B24aa-ee	Fernsehnutzung, bias	alle	alle
100	KPX_1780	TV-Duell: Rezeptionswahrscheinlichkeit	alle	alle
101	KPX_1790	TV-Duell: Erwarteter Ausgang	alle	alle
102	A34	Internetnutzung, politisch	alle	alle
103	KPX_1610	Internetnutzung, Seiten aktuell gestützt	alle	alle
104	A30	Gespräche über Politik	alle	alle
105	A30a	Gesprächspartner 1, Beziehung	alle	alle
106	A30b	Gesprächspartner 1, Intensität	alle	alle
107	A30c	Gesprächspartner 1, Verständnis von Politik	alle	alle
108	A30d	Gesprächspartner 1, Meinungsverschiedenheit	alle	alle
109	A30e	Gesprächspartner 1, Wahlentscheidung	alle	alle
110	A39a-j	Organisationsmitgliedschaft	alle	alle
111	A54	Haushaltsgröße	alle	alle
112	A55	Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre	alle	alle
113	A50	Erwerbstätigkeit	alle	alle
114	A53	Beruf	alle	alle
115	A41	Angst vor Stellenverlust	alle	alle
116	W48	Frühere Erwerbstätigkeit	alle	alle
117	A53a	Beruf, damals/früher	alle	alle
118	A52	Familienstand	alle	alle
119	A40	Beschäftigungssektor	alle	alle
120	A40a	Beschäftigungssektor, damals/früher	alle	alle
121	A42	Religionszugehörigkeit	alle	alle
122	A42a	Kirchgangshäufigkeit, christlich	alle	alle
123	A42b	Kirchgangshäufigkeit, jüdisch	alle	alle
124	A42c	Kirchgangshäufigkeit, muslimisch	alle	alle
125	A43	Deutsche Staatsbürgerschaft, ja/nein	alle	alle
126	A43a	Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann	alle	alle
127	A45	Geburtsland	alle	alle
128	A46a-b	Geburtsland der Eltern	alle	alle
129	A44	Schichtzugehörigkeit, subjektiv	alle	alle
130	A47	Haushaltseinkommen	alle	alle
131	A51	Alter, Geburtsjahr	alle	alle

132	A36	Parteiidentifikation	alle	I
133	A37	Parteiidentifikation, Stärke	alle	I
134	A38	Parteiidentifikation, Dauer	alle	I

Variable: v_01	Themenkomplex: Quoten
Erhebung: T-KFB	Item: Geschlecht

Split:**Filter:****Darstellung:**

Vgl. Grafik 1; Alle drei Quotenfragen (s_0, s_3, s_5) auf einem Screen;

Plausibilitätscheck: Es muss bei Geschlecht, Alterskategorien und Schulbildung etwas angegeben werden, damit die Befragung fortgesetzt werden kann;

Fragetext:

Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht, Ihr Alter und Ihren Schulabschluss an.

Geschlecht:

- Weiblich
- Männlich

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) männlich
- (2) weiblich

Variable: v_02	Themenkomplex: Quoten
Erhebung: T-KFB	Item: Alterskategorien

Split:**Filter:****Darstellung:**

Vgl. Grafik 1;

Fragetext:

Wie alt sind Sie?

- 18 bis 29 Jahre
- 30 bis 39 Jahre
- 40 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 Jahre und älter

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) 18 bis 29 Jahre
- (2) 30 bis 39 Jahre
- (3) 40 bis 49 Jahre
- (4) 50 bis 59 Jahre
- (5) 60 Jahre und älter

Variable: v_03	Themenkomplex: Quoten
Erhebung: T-KFB	Item: Schulbildung

Split:**Filter:****Darstellung:**

Vgl. Grafik 1;

Fragetext:

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- Abitur, Fachhochschulreife oder gleichwertiger Abschluss

- Mittlere Reife, Realschulabschluss, Abschluss der Polytechnischen Oberschule (10. Klasse) oder gleichwertiger Abschluss
- Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss
- Keinen Schulabschluss

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) Abitur, Fachhochschulreife oder gleichwertiger Abschluss
- (2) Mittlere Reife, Realschulabschluss, Abschluss der Polytechnischen Oberschule (10. Klasse) oder gleichwertiger Abschluss
- (3) Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss
- (4) keinen Schulabschluss

Variable: KPX_2601	Themenk: Soziodemographie
Wellen: 1, (3)	Item: Bundesland

Split:**Filter:****Darstellung:****Fragetext:**

In welchem Bundesland wohnen Sie?

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) Baden-Württemberg
- (2) Bayern
- (3) Berlin
- (4) Brandenburg
- (5) Bremen
- (6) Hamburg
- (7) Hessen
- (8) Mecklenburg-Vorpommern
- (9) Niedersachsen
- (10) Nordrhein-Westfalen
- (11) Rheinland-Pfalz
- (12) Saarland
- (13) Sachsen
- (14) Sachsen-Anhalt
- (15) Schleswig-Holstein
- (16) Thüringen
- (99) keine Angabe

Variable: A01	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Erhebung: T-KF	Item: Politisches Interesse

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 Fragen

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht
- (99) keine Angabe

Variable: A02	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Erhebung: T-KF	Item: Demokratiezufriedenheit

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 Fragen

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Teils zufrieden, teils unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr zufrieden
- (2) ziemlich zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) ziemlich unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden
- (99) keine Angabe

Variable: A07	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Wahlbeteiligungsabsicht

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Fragetext:

Und nun zur kommenden Bundestagswahl.

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Nun findet am 27. September die nächste Bundestagswahl statt. Wie ist das bei Ihnen? Werden Sie da...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- bereits Briefwahl gemacht

- weiß ich noch nicht

Filterweiterleitung:

- bestimmt zur Wahl gehen >> weiter mit A08a-b (Beabsichtigte Stimmabgabe)
- wahrscheinlich zur Wahl gehen >> weiter mit A08a-b (Beabsichtigte Stimmabgabe)
- vielleicht zur Wahl gehen >> weiter mit A08a-b (Beabsichtigte Stimmabgabe)
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen >> weiter mit A08c (Hypothetische Stimmabgabe)
- bestimmt nicht zur Wahl gehen >> weiter mit A08c (Hypothetische Stimmabgabe)
- bereits Briefwahl gemacht >> weiter mit KPX_191 (Stimmabgabe, Briefwähler)
- weiß ich noch nicht >> weiter mit A08c (Hypothetische Stimmabgabe)

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen
- (6) habe bereits Briefwahl gemacht
- (98) weiß noch nicht
- (99) keine Angabe

Variable: A08a-b	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Beabsichtigte Stimmabgabe

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme, "weiß ich nicht"-Kategorie;
 Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____"

Filter:

Filter aus A07 (Wahlbeteiligungsabsicht) wenn Kategorie 1, 2, 3;

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Was werden Sie bei dieser Bundestagswahl auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

- (A) Erststimme:
- Kandidat der CDU/CSU
 - Kandidat der SPD
 - Kandidat der FDP
 - Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
 - Kandidat der Partei Die Linke
 - Kandidat der Anderen Partei, und zwar ____

 - Weiß ich noch nicht

(B) Zweitstimme

 - CDU/CSU
 - SPD
 - FDP

- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß ich noch nicht

Filterweiterleitung:

Wenn mit Erst- oder Zweitstimme eine Partei angegeben wurde

- CDU >>weiter mit A56a (Gründe für Wahlentscheidung)
- CSU >>weiter mit A56a (Gründe für Wahlentscheidung)
- SPD >>weiter mit A56a (Gründe für Wahlentscheidung)
- FDP >>weiter mit A56a (Gründe für Wahlentscheidung)
- Bündnis 90/Die Grünen >>weiter mit A56a (Gründe für Wahlentscheidung)
- Die Linke >>>weiter mit A56a (Gründe für Wahlentscheidung)
- Andere Partei, und zwar ____ >>weiter mit A56a (Gründe für Wahlentscheidung)
- wenn mit Erst- UND Zweitstimme "weiß ich nicht" angeklickt wurde >> weiter mit L14_a-c (Wichtigkeit der Wahlebene)
- keine Angabe >> weiter mit A03 (Wichtigstes Problem)

Codierung

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (98) weiß ich nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: KPX_191

Themenk: Wahlentscheidung

Wellen: 3-6

Item: Stimmabgabe, Briefwähler

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden, "weiß nicht"-Kategorie;

Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____" --> wenn dies angeklickt wurde, dann muss ins Textfeld auch etwas reingeschrieben werden (Plausicheck)

Filter:

Filter aus A07 (Wahlbeteiligungsabsicht), wenn dort 6 „bereits Briefwahl gemacht“ angeklickt wurde.

Fragetext:

Als Sie Briefwahl gemacht haben, konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß nicht

Filterweiterleitung:

Wenn mit Erst- oder Zweitstimme eine Partei angegeben wurde

- CDU >>weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- CSU >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- SPD >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- FDP >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- Bündnis 90/Die Grünen >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- Die Linke >>weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- Andere Partei, und zwar ____ >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- wenn mit Erst- und Zweitstimme "weiß ich nicht" angeklickt wurde >> weiter mit L14_a-c (Wichtigkeit der Wahlebene)
- keine Angabe >> weiter mit A03 (Wichtigstes Problem)

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (2) SPD
- (3) FDP
- (4) Bündnis 90/Die Grünen
- (5) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: A08c	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Hypothetische Stimmabgabe

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
 "weiß ich nicht"-Kategorie;
 Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____";

Filter:

Filter aus A07 (Wahlbeteiligungsabsicht);

Fragetext:

Einmal angenommen, Sie würden an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß ich nicht

Filterweiterleitung:

Wenn mit Erst- oder Zweitstimme eine Partei angegeben wurde

- CDU/CSU >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- SPD >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- FDP >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Bündnis 90/Die Grünen >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Die Linke >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Andere Partei, und zwar ____ >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- weiß ich nicht >> weiter mit A03 (Wichtigstes Problem)
- keine Angabe >> weiter mit A03 (Wichtigstes Problem)

Codierung

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen

- (7) Die Linke
 (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
 (98) weiß ich nicht
 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A56a-c (in T1 B01a)	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF, T-1/1, T-1/2	Item: Gründe für Wahlentscheidung

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Textfeld;

Filter:

Filter aus A08b (beabsichtigte Stimmabgabe), A08c (hypothetische Stimmabgabe), KPX_191 (Stimmabgabe Briefwähler)

Fragetext:

[Wenn man von beabsichtigte Stimmabgabe kommt, dann diesen Text (a):]

Und warum würden Sie diese Partei bzw. Parteien wählen? Bitte nennen Sie den für Sie wichtigsten Grund.

[Wenn man von hypothetischer Stimmabgabe kommt (b):]

Und warum würden Sie diese Partei wählen? Bitte nennen Sie den für Sie wichtigsten Grund.

[Wenn man von Stimmabgabe Briefwähler kommt (c):]

Und warum haben Sie diese Partei bzw. Parteien gewählt? Bitte nennen Sie den für Sie wichtigsten Grund.

Filterweiterleitung:

Personen, die bei "beabsichtigeter Stimmabgabe" waren, weiter zu A09 (Sicherheit der Wahlentscheidung)

Personen, die bei "hypothetischer Stimmabgabe" waren, weiter zu A03 (Wichtigstes Problem)

Personen, die bei „Stimmabgabe Briefwähler“ waren, weiter zu L14_a-c (Wichtigkeit der Wahlebene)

Codierung:

(xx) Codierung durch Institut

(999) keine Angabe

Variable: A09	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Sicherheit der Wahlentscheidung

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A08b (Beabsichtigte Stimmabgabe, Zweitstimme); nicht aus hypothetischer Stimmabgabe oder Stimmabgabe, Briefwahl!!!

Fragetext:

Wie sicher sind Sie sich dieser Wahlentscheidung?

- Ganz sicher
- Ziemlich sicher
- Eher unsicher

- Sehr unsicher

Filterweiterleitung:

Codierung

- (1) ganz sicher
- (2) ziemlich sicher
- (3) eher unsicher
- (4) sehr unsicher
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A57	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Alternativ wählbare Parteien

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
Ergänzung durch Nennung der Partei aus "Beabsichtigte Stimmabgabe" (Zweitstimme);
Partei der Zweitstimme nicht bei Antwortkategorien auflisten;

Filter:

Nur Personen, die bei "beabsichtigte Stimmabgabe" eine Partei mit der Zweitstimme gewählt haben.

Fragetext:

Wenn Sie bei der bevorstehenden Bundestagswahl doch nicht die [Partei aus "beabsichtigter Stimmabgabe", Zweitstimme] mit der Zweitstimme wählen würden - wie würden Sie sich dann entscheiden?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Keine andere Partei wählen
- Würde nicht zur Wahl gehen

Filterweiterleitung:

Codierung

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____
- (84) keine andere Partei wählen
- (97) würde nicht zur Wahl gehen
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: L14_a-c	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-2, T-5, MLP-1, MLP-2	Item: Wichtigkeit der Wahlebene

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 fragen.

Darstellungshinweis:

Grafik 2:
Zeilen: "Landespolitik", "Bundespolitik", "Europapolitik";
Spalten: "überhaupt nicht wichtig", "eher unwichtig", "teils, teils", "eher wichtig", "sehr wichtig";

Filter:

Filter aus "Sicherheit der Wahlentscheidung", wenn Antwort gegeben wurde oder auf "weiter" geklickt wurde oder Stimmabgabe Briefwahl

Frage**text:**

[Wenn man von beabsichtigte Stimmabgabe kommt, dann diesen Text:]

Wie wichtig ist Ihnen bei der Wahlentscheidung zur Bundestagswahl jeweils die Landespolitik, die Bundespolitik und die Europapolitik?

[Wenn man von Stimmabgabe Briefwähler kommt:]

Wie wichtig war Ihnen bei der Wahlentscheidung zur Bundestagswahl jeweils die Landespolitik, die Bundespolitik und die Europapolitik?

- (A) Landespolitik
- (B) Bundespolitik
- (C) Europapolitik

Filterweiterleitung:**Codierung**

- (1) überhaupt nicht wichtig
- (2) eher unwichtig
- (3) teils, teils
- (4) eher wichtig
- (5) sehr wichtig
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A03	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Wichtigstes Problem

Split:**Darstellungshinweis:**

Textfeld;

Filter:**Frage****text:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

Filterweiterleitung:

wenn Antwort gegeben wird >> weiter mit A04 (Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz)

wenn keine Antwort gegeben wird >> weiter mit A48 (Regierung, Unterschiede)

Codierung:

- (xx) Codierung durch Institut
- (99) keine Angabe

Variable: A04	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz

Split:**Darstellungshinweis:**

Textfeld auf max. 1000 Zeichen beschränken;

Vgl. Grafik 1;

Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____";

Filter:

Filter aus A03 (wichtigstes Problem)

Frage**text:**

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP

- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (84) keine Partei
- (85) alle Parteien gleich gut
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A05	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Zweitwichtigstes Problem

Split:**Darstellungshinweis:**

Textfeld auf max. 1000 Zeichen beschränken;

Filter:

Filter aus A03 (wichtigstes Problem), wenn ein wichtigstes Problem genannt wurde

Fragetext:

Und was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

Filterweiterleitung:

wenn Antwort gegeben wird, die mindestens aus einem Zeichen besteht>> weiter mit A06 (Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz)

wenn keine Antwort gegeben wird >> weiter mit A48 (Regierung Unterschiede)

Codierung:

- (xx) Codierung durch Institut
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A06	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl Grafik 1;
Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____";

Filter:

Filter aus A05 (zweitwichtigstes Problem)

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen

- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (84) keine Partei
- (85) alle Parteien gleich gut
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A48	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Erhebung: T-KF	Item: Regierung, Unterschiede

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl Grafik 2;
 Skala: 1 bis 5 ohne numerische Beschriftung;
 Beschriftung: "überhaupt keinen Unterschied", "sehr großen Unterschied"

Filter:**Fragetext:**

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Berlin an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied
- (99) keine Angabe

Variable: A13	Themenk: Performanzbewertung
Erhebung: T-KF	Item: Skalometer Regierung

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;
 Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;
 Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Filter:**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD in Berlin?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 voll und ganz zufrieden
- (99) keine Angabe

Variable: A14a-c	Themenk: Performanzbewertungen
Erhebung: T-KF	Item: Leistung Regierungsparteien

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl Grafik 2;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Filter:**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Parteien in der Bundesregierung?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 voll und ganz zufrieden
- (99) keine Angabe

Variable: A15a-c	Themenk: Performanzbewertungen
Erhebung: T-KF	Item: Leistungen Oppositionsparteien

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Filter:**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien in der Opposition im Bundestag?

- (A) FDP

- (B) Bündnis 90/Die Grünen
(C) Die Linke

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden
(2) -4
(3) -3
(4) -2
(5) -1
(6) 0
(7) +1
(8) +2
(9) +3
(10) +4
(11) +5 voll und ganz zufrieden
(99) keine Angabe

Variable: A12a-f	Themenk: Allgemeine Parteibewertung
Erhebung: T-KF	Item: Skalometer Parteien

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;
Allgemein kursiv;
Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;
Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Partei" und +5 "halte sehr viel von der Partei";

Filter:**Fragetext:**

Und nun zu den politischen Parteien. Was halten Sie ganz allgemein von den politischen Parteien?

- (A) CDU
(B) CSU
(C) SPD
(D) FDP
(E) Bündnis 90/Die Grünen
(F) Die Linke

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
(2) -4
(3) -3
(4) -2
(5) -1
(6) 0
(7) +1
(8) +2
(9) +3
(10) +4
(11) +5 halte sehr viel von der Partei
(99) keine Angabe

Variable: A27a-h	Themenk: Spitzenkandidat
Erhebung: T-KF	Item: Skalometer Politiker

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt
 Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";
 "kenne ich nicht"-Kategorie;

Filter:

Fragetext:

Jetzt zu einigen Politikerinnen und Politikern. Was halten Sie von den folgenden Personen?

- (A) Angela Merkel
- (B) Frank-Walter Steinmeier
- (C) Karl-Theodor zu Guttenberg
- (D) Guido Westerwelle
- (E) Renate Künast
- (F) Oskar Lafontaine
- (G) Gregor Gysi
- (H) Cem Özdemir

Filterweiterleitung:

Wenn bei Merkel oder Steinmeier "kenne ich nicht" angeklickt wurde, dann Frage A28a-h
 KPX_1520/1530/1540/1550 nicht stellen;

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person
- (98) kenne ich nicht
- (99) keine Angabe

Anmerkung: Cem Özdemir auf Wunsch von Andreas Wüst.

Variable: A28a-h	Themenk: Spitzenkandidat
Erhebung: T-KF	Item: Eigenschaften der Kanzlerkandidaten

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 2;
 Skala: -2 bis +2, mit Nullpunkt;
 Beschriftung: -2 "trifft überhaupt nicht zu", +2 "trifft voll und ganz zu", "weiß nicht"-Kategorie;
 Jeweils ein Screen;
 "Angela Merkel" und "Frank-Walter Steinmeier" kursiv {im Fragetext};

Filter:

Filter aus A27a-j (Skalometer Politiker)

Fragetext:

Nun ein paar Fragen zu den Kanzlerkandidaten der Bundestagswahl 2009.

Geben Sie bitte an, in welchem Maße verschiedene Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf {Angela Merkel} zutreffen.

[Screen 1]

Angela Merkel ...

- (A) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.
- (B) ist vertrauenswürdig.
- (C) ist als Mensch sympathisch.
- (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

[Screen 2]

Geben Sie bitte an, in welchem Maße die Eigenschaften auf {Frank-Walter Steinmeier} zutreffen.

Frank-Walter Steinmeier ...

(E) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.

(F) ist vertrauenswürdig.

(G) ist als Mensch sympathisch.

(H) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

Filterweiterleitung:

Codierung:

(1) -2 trifft überhaupt nicht zu

(2) -1

(3) 0

(4) +1

(5) +2 trifft voll und ganz zu

(98) kann ich nicht beurteilen

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: KPX_1520

Wellen: 2,5,7

Themenk: Psychologische Konzepte

Item: Emotionen: Wut, Intensität: Merkel

Split:

Darstellung:

Vgl. Grafik 2;

Skala mit 7 Punkten;

Beschriftung: links "überhaupt nicht wütend", rechts "sehr wütend"; ohne numerische Beschriftung;

Filter:

Filter aus A27a-j (Skalometer Politiker)

Fragetext:

Wenn Sie an Angela Merkel denken, oder was sie getan hat, wie wütend sind Sie dann?

Filterweiterleitung:

Codierung:

(1) 1 überhaupt nicht wütend

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 sehr wütend

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: KPX_1530

Wellen: 2,5,7

Themenk: Psychologische Konzepte

Item: Emotionen: Begeisterung, Intensität: Merkel

Split:

Darstellung:

Vgl. Grafik 2;

Skala mit 7 Punkten;

Beschriftung: links "überhaupt nicht begeistert", rechts "sehr begeistert"; ohne numerische Beschriftung;

Filter:

Filter aus A27a-j (Skalometer Politiker)

Fragetext:

Wenn Sie an Angela Merkel denken, oder was sie getan hat, wie begeistert sind Sie dann?

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) 1 überhaupt nicht begeistert
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 sehr begeistert
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: KPX_1540
Wellen: 2,5,7

Themenk: Psychologische Konzepte
Item: Emotionen: Wut, Intensität: Steinmeier

Split:**Darstellung:**

Vgl. Grafik 2;
 Skala mit 7 Punkten;
 Beschriftung: links "überhaupt nicht wütend", rechts "sehr wütend"; ohne numerische Beschriftung;

Filter:

Filter aus A27a-j (Skalometer Politiker)

Fragetext:

Wenn Sie an Frank-Walter Steinmeier denken, oder was er getan hat, wie wütend sind Sie dann?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt nicht wütend
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 sehr wütend
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: KPX_1550
Wellen: 2,5,7

Themenk: Psychologische Konzepte
Item: Emotionen: Begeisterung, Intensität: Steinmeier

Split:**Darstellung:**

Vgl. Grafik 2;
 Skala mit 7 Punkten;
 Beschriftung: links "überhaupt nicht begeistert", rechts "sehr begeistert"; ohne numerische Beschriftung;

Filter:

Filter aus A27a-j (Skalometer Politiker)

Fragetext:

Wenn Sie an Frank-Walter Steinmeier denken, oder was er getan hat, wie begeistert sind Sie dann?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt nicht begeistert
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5

- (6) 6
 (7) 7 sehr begeistert
 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A29	Themenk: Spitzenkandidat
Erhebung: T-KF	Item: Kanzler-Präferenz

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Angela Merkel und Frank-Walter Steinmeier sind ja die Kanzlerkandidaten der beiden großen Parteien. Wen hätten Sie nach der Bundestagswahl lieber als Bundeskanzlerin oder Bundeskanzler?

- Angela Merkel
- Frank-Walter Steinmeier

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) Angela Merkel
- (2) Frank-Walter Steinmeier
- (99) keine Angabe

Variable: A32a-f	Themenk: Politische Position
Erhebung: T-KF	Item: Links-Rechts-Einstufung Parteien

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;
 Skala: 1 bis 11;
 Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts"; ohne numerische Beschriftung; mit "weiß nicht"-Kategorie;

Filter:**Fragetext:**

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Wenn Sie diese Skala benutzen, wo würden Sie die folgenden Parteien einordnen?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Die Linke

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(98) weiß nicht
(99) keine Angabe

Variable: A33	Themenk: Politische Position
Erhebung: T-KF	Item: Links-Rechts-Selbsteinstufung

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2 (mit einer Zeile);

Skala: 1 bis 11; Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts"; ohne numerische Beschriftung; mit "weiß nicht"-Kategorie;

Filter:**Fragetext:**

Und wo würden Sie sich selbst einordnen?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

(1) 1 links
(2) 2
(3) 3
(4) 4
(5) 5
(6) 6
(7) 7
(8) 8
(9) 9
(10) 10
(11) 11 rechts
(98) weiß nicht
(99) keine Angabe

Variable: KPX_680	Themenk: Spitzenkandidaten
Wellen: 3,6	Item: Links-Rechts-Einstufung, Spitzenkandidaten

Split:**Filter:****Darstellung:**

Skala: 11 Punkte ohne numerische Beschriftung; Beschriftung: "links" und "rechts"; mit "weiß nicht"-Kategorie;

Fragetext:

Und wo würden Sie die beiden Kanzlerkandidaten einordnen?

A Angela Merkel
B Frank-Walter Steinmeier

Filterweiterleitung:**Codierung:**

(1) 1 links
(2) 2
(3) 3
(4) 4
(5) 5
(6) 6
(7) 7
(8) 8
(9) 9
(10) 10
(11) 11 rechts
(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: C05a-f	Themenk: Positionsissues, (T1: Test)
Erhebung: T-1/2, T-3, T-5, MLP-2	Item: Sozioökonomische Dimension, Parteien

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, 11 „mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen“; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, 7 „mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen“; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:

Fragetext:

Nun ein paar Fragen zu politischen Themen.

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet.

Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Die Linke

Filterweiterleitung:

Codierung:

Gruppe 1:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr Steuern und Abgaben
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 mehr Steuern und Abgaben
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: C05a-f_Ba-b	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-5	Item: Sozioökonomische Dimension, Parteien - Branching

Split: Split1: Hier nur Gruppe 3

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
Für jede Partei einen neuen Screen;
Nachfrage auf neuem Screen;
Parteinamen kursiv;

Filter:

Fragetext:

Nun ein paar Fragen zu politischen Themen.
Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet.

Wie steht Ihrer Meinung nach [Partei einsetzen] dazu?

- Eher für mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen
- Eher für weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
- Weder noch
- Weiß nicht

- (A) die CDU
- (B) die CSU
- (C) die SPD
- (D) die FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Die Linke

Codierung:

- C05a-f_Ba
- (1) eher für mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen
 - (2) eher für weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
 - (3) weder noch
 - (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Nachfrage:

- 1: Und wie stark ist [Partei einsetzen] für mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen?
- 2: Und wie stark ist [Partei einsetzen] für weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach

- Weiß nicht

- (A) die CDU
- (B) die CSU
- (C) die SPD
- (D) die FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Die Linke

Filterweiterleitung:

Codierung:

- C05a-f_Bb
- (1) stark
 - (2) mittelmäßig

- (3) schwach
 (98) weiß nicht
 (99) keine Angabe

Variable: B05a-f	Themenk: Positionsissues
Erhebung: T-1/1, T-5, MLP-2	Item: Libertär-autoritäre Dimension, Parteien

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;
 Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;
 Beschriftung: 1 „Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern“, 11 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;
 Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;
 Beschriftung: 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern", 7 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:

Fragetext:

Jetzt geht es um die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer.Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden?

Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
 (B) CSU
 (C) SPD
 (D) FDP
 (E) Bündnis 90/Die Grünen
 (F) Die Linke

Filterweiterleitung:

Codierung:

Gruppe 1:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5
 (6) 6
 (7) 7
 (8) 8
 (9) 9
 (10) 10
 (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken
 (98) weiß nicht
 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5
 (6) 6
 (7) 7 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken
 (98) weiß nicht
 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: B05a-f_Ba-b	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-5,	Item: Libertär-autoritäre Dimension, Parteien - Branching

Split: Split1: Hier nur Gruppe 3

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Für jede Partei einen neuen Screen;

Nachfrage auf neuem Screen; Einleitenden Fragetext stehen lassen;

Filter:

Fragetext:

Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden?

Wie steht Ihrer Meinung nach [Partei einsetzen] dazu?

- Eher für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- Eher für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- Weder noch

- Weiß nicht

(A) die CDU

(B) die CSU

(C) die SPD

(D) die FDP

(E) Bündnis 90/Die Grünen

(F) Die Linke

Codierung:

B05a-f_Ba

- (1) eher für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- (2) eher für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- (3) weder noch
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Nachfrage:

- 1: Und wie stark ist [Partei einsetzen] für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?
- 2: Und wie stark ist [Partei einsetzen] für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach

- Weiß nicht

(A) die CDU

(B) die CSU

(C) die SPD

(D) die FDP

(E) Bündnis 90/Die Grünen

(F) Die Linke

Filterweiterleitung:

Codierung:

B05a-f_Bb

- (1) stark
- (2) mittelmäßig
- (3) schwach
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: C06a-f	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-1/2	Item: Kernenergie, Parteien

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 "weiterer Ausbau der Kernenergie", 11 "sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 "weiterer Ausbau der Kernenergie", 7 "sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:

Fragetext:

Jetzt geht es um das Thema Kernenergie.Sollte die Kernenergie weiter ausgebaut werden oder sollten alle Kernkraftwerke sofort abgeschaltet werden?

Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Die Linke

Filterweiterleitung:

Codierung:

Gruppe 1:

- (1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

- (1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: C06a-f_Ba-b	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-5,	Item: Kernenergie, Parteien - Branching

Split: Split1: Hier nur Gruppe 3

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Für jede Partei einen neuen Screen;

Nachfrage auf neuem Screen; Einleitenden Fragetext stehen lassen;

Filter:**Fragetext:**

Sollte die Kernenergie weiter ausgebaut werden oder sollten alle Kernkraftwerke sofort abgeschaltet werden?

Wie steht Ihrer Meinung nach [Partei einsetzen] dazu?

- Eher für einen Ausbau der Kernenergie
- Eher für eine sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke
- Weder noch

- Weiß nicht

(A) die CDU

(B) die CSU

(C) die SPD

(D) die FDP

(E) Bündnis 90/Die Grünen

(F) Die Linke

Codierung:

C06a-f_Ba

(1) eher für einen Ausbau der Kernenergie

(2) eher für eine sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke

(3) weder noch

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Nachfrage:

1: Und wie stark ist [Partei einsetzen] für einen Ausbau der Kernenergie?

2: Und wie stark ist [Partei einsetzen] für eine sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach

- Weiß nicht

(A) die CDU

(B) die CSU

(C) die SPD

(D) die FDP

(E) Bündnis 90/Die Grünen

(F) Die Linke

Filterweiterleitung:**Codierung:**

C06a-f_Bb

(1) stark

(2) mittelmäßig

(3) schwach

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: EC03a-f

Erhebung: T-1/2, MLP-2, T-5

Themenk: Positionsissues

Item: Europäische Einigung, Parteien

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Zeilenumbruch vor „Sollte“;

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;

Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;

Beschriftung: 1 "Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt", 11 "Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;

Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;

Beschriftung: 1 "Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt", 7 "Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:

Fragetext:

Nun geht es um das Thema europäische Einigung. Sollte die europäische Einigung so vorangetrieben werden, dass es bald eine gemeinsame europäische Regierung gibt oder geht die europäische Einigung schon jetzt viel zu weit?

Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

(A) CDU

(B) CSU

(C) SPD

(D) FDP

(E) Bündnis90/Die Grünen

(F) Die Linke

Codierung:

Gruppe 1:

(1) 1 Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

(1) 1 Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit (98) weiß nicht

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: C03y_1-6, C03yc_1-6

Themenk: Positionsissues

Erhebung: T-5,

Item: Europäische Einigung, Parteien - Branching

Split: Split1: Hier nur Gruppe 3

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Für jede Partei einen neuen Screen;

Nachfrage auf neuem Screen; Einleitenden Fragetext stehen lassen;

Filter:**Fragetext:**

Sollte die europäische Einigung so vorangetrieben werden, dass es bald eine gemeinsame europäische Regierung gibt oder geht die europäische Einigung schon jetzt viel zu weit?

Welche Position vertritt Ihrer Meinung nach [Partei einsetzen] dazu?

- Eher, dass die europäische Einigung so vorangetrieben werden sollte, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt
- Eher, dass die europäische Einigung jetzt schon viel zu weit geht
- Weder noch

- Weiß nicht

- (A) die CDU
- (B) die CSU
- (C) die SPD
- (D) die FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Die Linke

Codierung:

EC03a-f_Ba

- (1) eher, dass die europäische Einigung so vorangetrieben werden sollte, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt
- (2) eher, dass die europäische Einigung jetzt schon viel zu weit geht
- (3) weder noch
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Nachfrage:

- 1: Und wie stark vertritt [Partei einsetzen] die Position, dass die europäische Einigung so vorangetrieben werden soll, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt?
- 2: Und wie stark vertritt [Partei einsetzen] die Position, dass die europäische Einigung jetzt schon viel zu weit geht?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach

- Weiß nicht

- (A) die CDU
- (B) die CSU
- (C) die SPD
- (D) die FDP
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Die Linke

Filterweiterleitung:**Codierung:**

EC03a-f_Bb

- (1) stark
- (2) mittelmäßig
- (3) schwach
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: C05g

Erhebung: T-1/2, T-3, T-5, MLP-2

Themenk: Positionsissues (T1: Test)

Item: Sozioökonomische Dimension, Ego

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;
 Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;
 Beschriftung: 1 „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, 11 „mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen“; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;
 Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;
 Beschriftung: 1 „weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen“, 7 „mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen“; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:**Fragetext:**

Und wie ist das mit Ihnen?

Welche Meinung haben Sie zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern, wenn Sie wieder die abgebildete Skala verwenden?

Filterweiterleitung:**Codierung:****Gruppe 1:**

- (1) 1 weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

- (1) 1 weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: C05g_Ba-b	Themenk: Positionsissues
Erhebung: T-5	Item: Sozioökonomische Dimension, Ego - Branching

Split: Split1: Hier nur Gruppe 3

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Nachfrage auf neuem Screen;

Filter:**Fragetext:**

Und wie ist das mit Ihnen?

Welche Meinung haben Sie zu sozialstaatlichen Leistungen und Steuern?

Sind Sie...

- eher für mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen

- eher für weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
- Weder noch

- Weiß nicht

Codierung:

C05g_Ba

- (1) eher für mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen
- (2) eher für weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen
- (3) weder noch
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Nachfrage:

- 1: Und wie stark sind Sie für mehr Steuern und mehr sozialstaatliche Leistungen?
- 2: Und wie stark sind Sie für weniger Steuern und weniger sozialstaatliche Leistungen?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach

- Weiß nicht

Filterweiterleitung:

Codierung:

C05g_Bb

- (1) stark
- (2) mittelmäßig
- (3) schwach
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: B05g	Themenk: Positionsissues
Erhebung: T-1/1, T-5, MLP-2	Item: Libertär-autoritäre Dimension, Ego

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 „Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern“, 11 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 „Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern“, 7 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:

Fragetext:

Und welche Meinung haben Sie zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Filterweiterleitung:

Codierung:

Gruppe 1:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7

- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: B05g_Ba-b**Themenk:** Positionsisues**Erhebung:** T-5**Item:** Libertär-autoritäre Dimension, Ego - Branching**Split:** Split1: Hier nur Gruppe 3**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Nachfrage auf neuem Screen; Einleitenden Fragetext stehen lassen;

Filter:**Fragetext:**

Und welche Meinung haben Sie zur Frage der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Sind Sie ...

- eher für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- eher für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- Weder noch
- Weiß nicht

Codierung:

C05g_Ba

- (1) eher für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- (2) eher für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer
- (3) weder noch
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Nachfrage:

1: Und wie stark sind Sie für eine Erleichterung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

2: Und wie stark sind Sie für eine Einschränkung der Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach
- Weiß nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

C05g_Bb

- (1) stark
- (2) mittelmäßig
- (3) schwach

(98) weiß nicht
(99) keine Angabe

Variable: C06g	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-1/2, T-5	Item: Kernenergie, Ego

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 "weiterer Ausbau der Kernenergie", 11 "sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 "weiterer Ausbau der Kernenergie", 7 "sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:

Fragetext:

Und welche Meinung haben Sie zur Kernenergie?

Filterweiterleitung:

Codierung:

Gruppe 1:

(1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
(2) 2
(3) 3
(4) 4
(5) 5
(6) 6
(7) 7
(8) 8
(9) 9
(10) 10
(11) 11 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke
(98) weiß nicht
(99) keine Angabe
(100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

(1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
(2) 2
(3) 3
(4) 4
(5) 5
(6) 6
(7) 7 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke
(98) weiß nicht
(99) keine Angabe
(100) trifft nicht zu

Variable: C06g_Ba-b	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-5,	Item: Kernenergie, Ego - Branching

Split: Split1: Hier nur Gruppe 3

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Frage­text:

Und welche Meinung haben Sie zur Kernenergie?

Sind Sie ...

- eher für einen Ausbau der Kernenergie
- eher für eine sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke
- Weder noch

- Weiß nicht

Codierung:

C06g_Ba

- (1) eher für einen Ausbau der Kernenergie
- (2) eher für eine sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke
- (3) weder noch
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Nachfrage:

- 1: Und wie stark sind Sie für einen Ausbau der Kernenergie?
- 2: Und wie stark sind Sie für eine sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach

- Weiß nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

C06g_Bb

- (1) stark
- (2) mittelmäßig
- (3) schwach
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: EC03g

Themenk: Positionsissues

Erhebung: T-1/2, MLP-2

Item: Europäische Einigung, Ego

Split: Split1: Hier nur Gruppe 1 und 2

Darstellungshinweis:

Gruppe 1:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 11; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 "Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt", 11 "Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Gruppe 2:

Vgl. Grafik 2;
Skala: 1 bis 7; ohne numerische Beschriftung;
Beschriftung: 1 "Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt", 7 "Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit"; mit „weiß nicht“-Kategorie;

Filter:**Frage­text:**

Und welche Meinung haben Sie zur europäischen Einigung?

Codierung:

Gruppe 1:

- (1) 1 Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt

- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Gruppe 2:

- (1) 1 Europäische Einigung so vorantreiben, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Europäische Einigung geht jetzt schon viel zu weit
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: EC03g_Ba-b	Themenk: Positionsissues
Erhebung: T-5,	Item: Europäische Einigung, Ego - Branching

Split: Split1: Hier nur Gruppe 3

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
Nachfrage auf neuem Screen;

Filter:**Fragetext:**

Und welche Meinung haben Sie zur europäischen Einigung?

- Eher, dass die europäische Einigung so vorangetrieben werden sollte, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt
- Eher, dass die europäische Einigung jetzt schon viel zu weit geht
- Weder noch
- Weiß nicht

Codierung:

EC03g_Ba

- (1) eher, dass die europäische Einigung so vorangetrieben werden sollte, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt
- (2) eher, dass die europäische Einigung jetzt schon viel zu weit geht
- (3) weder noch
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Nachfrage:

- 1: Und wie stark sind Sie der Ansicht, dass die europäische Einigung so vorangetrieben werden sollte, dass es bald eine gemeinsame Regierung gibt?
- 2: Und wie stark sind Sie der Ansicht, dass die europäische Einigung jetzt schon viel zu weit geht?

- Stark
- Mittelmäßig
- Schwach
- Weiß nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

EC03g_Bb

- (1) stark
- (2) mittelmäßig
- (3) schwach
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: C05i**Erhebung:** T-1/2, T-3, T-5, MLP-2**Themenk:** Positionsissues, (T1: Test)**Item:** Sozioökonomische Dimension, Wichtigkeit**Split:****Darstellungshinweis:**

Vgl Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema „sozialstaatliche Leistungen und Steuern“?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig
- (99) keine Angabe

Variable: B05i**Erhebung:** T-1/1, T-5, MLP-2**Themenk:** Positionsissues**Item:** Libertär-autoritäre Dimension, Wichtigkeit**Split:****Darstellungshinweis:**

vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema „Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer“?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht

- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig
- (99) keine Angabe

Variable: C06i	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-1/2, T5	Item: Kernenergie, Wichtigkeit

Split:**Darstellungshinweis:**

vgl. Grafik 1

Filter:**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema „Kernenergie“?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig
- (99) keine Angabe

Variable: EC03i	Themenk: Positionsisues
Erhebung: T-1/2, MLP-2	Item: Europäische Einigung, Wichtigkeit

Split:**Darstellungshinweis:**

vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema „europäische Einigung“?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig
- (99) keine Angabe

Variable: A49	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Erhebung: T-KF	Item: Parteien, Unterschiede

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

Skala: 1 bis 5 ohne numerische Beschriftung

Beschriftung: 1 "es gibt überhaupt keine Unterschiede", 5 "es gibt sehr große Unterschiede"

Filter:**Fragetext:**

Wie ist das eigentlich in der aktuellen politischen Diskussion, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

(1) 1 es gibt überhaupt keine Unterschiede

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5 es gibt sehr große Unterschiede

(99) keine Angabe

Variable: A01	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Erhebung: T-KF	Item: Politisches Interesse

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 2 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

(1) sehr stark

(2) stark

(3) mittelmäßig

(4) weniger stark

(5) überhaupt nicht

(99) keine Angabe

Variable: A10	Themenk: Wahlkampf
Erhebung: T-KF	Item: Ausgang der Wahl

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, wie die kommende Bundestagswahl ausgeht?

- Sehr wichtig
- Wichtig
- Teils wichtig, teils weniger wichtig
- Weniger wichtig
- Überhaupt nicht wichtig

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) teils wichtig, teils weniger wichtig
- (4) weniger wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig
- (99) keine Angabe

Variable: A02	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Erhebung: T-KF	Item: Demokratiezufriedenheit

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 2 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Teils zufrieden, teils unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr zufrieden
- (2) ziemlich zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) ziemlich unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden
- (99) keine Angabe

Variable: A36	Themenk: Prädisposition
Erhebung: T-KF	Item: Parteiidentifikation

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 2 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
Plausicheck für "Andere Partei, und zwar ____";

Filter:**Fragetext:**

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD

- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke

- Andere Partei, und zwar ____
- Keiner Partei

Filterweiterleitung:

- SPD >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- CDU >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- CSU >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- FDP >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- Bündnis 90/Die Grünen >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- Die Linke >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- Andere Partei, und zwar ____ >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- keiner Partei >> weiter mit A07 (Wahlbeteiligungsabsicht)
- keine Angabe >> weiter mit A07 (Wahlbeteiligungsabsicht)

Codierung:

- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (84) keiner Partei
- (99) keine Angabe

Variable: A37	Themenk: Prädisposition
Erhebung: T-KF	Item: Parteiidentifikation, Stärke

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 2 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A36 (Parteiidentifikation)

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mäßig
- Ziemlich schwach
- Sehr schwach

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A38	Themenk: Prädisposition
Erhebung: T-KF	Item: Parteiidentifikation, Dauer

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 2 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A36 (Parteiidentifikation), wenn (2), (3), (4), (5), (6), (7), (8)

Fragetext:

Wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

- Seitdem ich mich erinnern kann
- Seit vielen Jahren
- Seit ein paar Jahren
- Seit einigen Monaten
- Seit ein paar Wochen

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) seitdem ich mich erinnern kann
- (2) seit vielen Jahren
- (3) seit ein paar Jahren
- (4) seit einigen Monaten
- (5) seit ein paar Wochen
- (99) keine Angabe

Variable: A07	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Wahlbeteiligungsabsicht

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Und nun zur kommenden Bundestagswahl.

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Nun findet am 27. September die nächste Bundestagswahl statt. Wie ist das bei Ihnen? Werden Sie da...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- bereits Briefwahl gemacht

- weiß ich noch nicht

Filterweiterleitung:

- bestimmt zur Wahl gehen >> weiter mit A08a-b (Beabsichtigte Stimmabgabe)
- wahrscheinlich zur Wahl gehen >> weiter mit A08a-b (Beabsichtigte Stimmabgabe)
- vielleicht zur Wahl gehen >> weiter mit A08a-b (Beabsichtigte Stimmabgabe)
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen >> weiter mit A08c (Hypothetische Stimmabgabe)
- bestimmt nicht zur Wahl gehen >> weiter mit A08c (Hypothetische Stimmabgabe)
- bereits Briefwahl gemacht >> weiter mit KPX_191 (Stimmabgabe Briefwähler)
- weiß ich noch nicht >> weiter mit A08c (Hypothetische Stimmabgabe)

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

- (6) bereits Briefwahl gemacht
 (98) weiß noch nicht
 (99) keine Angabe

Variable: A08a-b	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Beabsichtigte Stimmabgabe

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme;
 "weiß ich nicht"-Kategorie;
 Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____"

Filter:

Filter aus A07 (Wahlbeteiligungsabsicht) wenn Kategorie (1), (2), (3);

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Was werden Sie bei dieser Bundestagswahl auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat der Partei Die Linke
- Kandidat der Anderen Partei, und zwar ____

- Weiß ich noch nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß ich noch nicht

Filterweiterleitung:

Wenn mit Erst- oder Zweitstimme eine Partei angegeben wurde

- CDU >>weiter mit A56a-b (Gründe für Wahlentscheidung)
- CSU >>weiter mit A56a-b (Gründe für Wahlentscheidung)
- SPD >>weiter mit A56a-b (Gründe für Wahlentscheidung)
- FDP >>weiter mit A56a-b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Bündnis 90/Die Grünen >>weiter mit A56a-b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Die Linke >>>weiter mit A56a-b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Andere Partei, und zwar ____ >>weiter mit A56a-b (Gründe für Wahlentscheidung)
- wenn mit Erst- UND Zweitstimme "weiß ich nicht" angeklickt wurde >> weiter mit A21 (Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell)
- keine Angabe >> weiter mit A21 (Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell)

Codierung

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (98) weiß ich noch nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: KPX_191	Themenk: Wahlentscheidung
Wellen: 3-6	Item: Stimmabgabe, Briefwähler

Split: Split 2: hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden;

"weiß nicht"-Kategorie;

Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____" --> wenn dies angeklickt wurde, dann muss ins Textfeld auch etwas reingeschrieben werden (Plausicheck)

Filter:

Filter aus A07 (Wahlbeteiligungsabsicht), wenn dort 6 „bereits Briefwahl gemacht“ angeklickt wurde.

Fragetext:

Als Sie Briefwahl gemacht haben, konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____
- Weiß nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____
- Weiß nicht

Filterweiterleitung:

Wenn mit Erst- oder Zweitstimme eine Partei angegeben wurde

- CDU >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- CSU >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- SPD >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- FDP >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- Bündnis 90/Die Grünen >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- Die Linke >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- Andere Partei, und zwar ____ >> weiter mit A56c (Gründe für Wahlentscheidung)
- wenn mit Erst- und Zweitstimme "weiß ich nicht" angeklickt wurde >> weiter mit A21 (Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell)
- keine Angabe >> weiter mit A21 (Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell)

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (2) SPD
- (3) FDP
- (4) Bündnis 90/Die Grünen
- (5) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: A08c	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-FK	Item: Hypothetische Stimmabgabe

Split: Split 2: hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
 "weiß ich nicht"-Kategorie;
 Textfeld bei "Andere Partei, und zwar ____";

Filter:

Filter aus A07 (Wahlbeteiligungsabsicht);

Fragetext:

Einmal angenommen, Sie würden an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß ich nicht

Filterweiterleitung:

Wenn mit Erst- oder Zweitstimme eine Partei angegeben wurde

- CDU >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- CSU >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- SPD >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- FDP >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Bündnis 90/Die Grünen >>weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Die Linke >> weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- Andere Partei, und zwar ____ >>weiter mit A56b (Gründe für Wahlentscheidung)
- weiß ich nicht >> weiter mit L14_a-c (Wichtigkeit der Wahlebene)
- keine Angabe >> weiter mit L14_a-c (Wichtigkeit der Wahlebene)

Codierung

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (98) weiß ich nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A56a-c (in T1 B01a)

Themenk: Wahlentscheidung

Erhebung: T-KF, T-1/1, T-1/2

Item: Gründe für Wahlentscheidung

Split: Split 2: hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Textfeld

Filter:

Filter aus A08b (Beabsichtigte Stimmabgabe) und A08c (Hypothetische Stimmabgabe)

Fragetext:

[Wenn man von Beabsichtigte Stimmabgabe kommt, dann diesen Text:]

Und warum würden Sie diese Partei bzw. Parteien wählen? Bitte nennen Sie den für Sie wichtigsten Grund.

[Wenn man von Hypothetischer Stimmabgabe kommt:]

Und warum würden Sie diese Partei wählen? Bitte nennen Sie den für Sie wichtigsten Grund.

[Wenn man von Stimmabgabe, Briefwähler kommt (c):]

Und warum haben Sie diese Partei bzw. Parteien gewählt? Bitte nennen Sie den für Sie wichtigsten Grund.

Filterweiterleitung:

Personen, die bei "beabsichtigeter Stimmabgabe" waren, weiter zu A09 (Sicherheit der Wahlentscheidung)

Personen, die bei "hypothetischer Stimmabgabe" waren, weiter zu A21 (eigene wirtschaftliche Lage, aktuell)

Personen, die bei „Stimmabgabe Briefwähler“ waren, weiter zu L14_a-c (Wichtigkeit der Wahlebene)

Codierung:

(xx) Codierung durch Institut

(99) keine Angabe

Variable: A09	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Sicherheit der Wahlentscheidung

Split: Split 2: hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A08b (Beabsichtigte Stimmabgabe, Zweitstimme); Nicht aus Hypothetische Stimmabgabe oder Stimmabgabe, Briefwahl!!!

Fragetext:

Wie sicher sind Sie sich dieser Wahlentscheidung?

- Ganz sicher
- Ziemlich sicher
- Eher unsicher
- Sehr unsicher

Filterweiterleitung:

Codierung

- (1) ganz sicher
- (2) ziemlich sicher
- (3) eher unsicher
- (4) sehr unsicher
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A57	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Alternativ wählbare Parteien

Split: Split 2: hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Ergänzung durch Nennung der Partei aus "Beabsichtigte Stimmabgabe" (Zweitstimme);

Partei der Zweitstimme nicht bei Antwortkategorien aufführen;

Filter:

Nur Personen, die bei "Beabsichtigte Stimmabgabe" eine Partei mit der Zweitstimme gewählt haben

Fragetext:

Wenn Sie bei der bevorstehenden Bundestagswahl doch nicht die [Partei aus "Beabsichtigte Stimmabgabe, Zweitstimme"] mit der Zweitstimme wählen würden - wie würden Sie sich dann entscheiden?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Keine andere Partei wählen
- Würde nicht zur Wahl gehen

Filterweiterleitung:**Codierung**

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (84) keine andere Partei wählen
- (97) würde nicht zur Wahl gehen
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: L14_a-c	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-2, T-5, MLP-1, MLP-2	Item: Wichtigkeit der Wahlebene

Split: Split 2: hier nur Gruppe 2 fragen.

Darstellungshinweis:

Grafik 2:

Zeilen: "Landespolitik", "Bundespolitik", "Europapolitik";

Spalten: "überhaupt nicht wichtig", "eher unwichtig", "teils, teils", "eher wichtig", "sehr wichtig";

Filter:

Filter aus "Sicherheit der Wahlentscheidung", wenn Antwort gegeben wurde oder auf "weiter" geklickt wurde oder Stimmabgabe, Briefwahl

Fragetext:

Wie wichtig ist Ihnen bei der Wahlentscheidung zur Bundestagswahl jeweils die Landespolitik, die Bundespolitik und die Europapolitik?

[Wenn man von Stimmabgabe Briefwähler kommt:]

Wie wichtig war Ihnen bei der Wahlentscheidung zur Bundestagswahl jeweils die Landespolitik, die Bundespolitik und die Europapolitik?

- (A) Landespolitik
- (B) Bundespolitik
- (C) Europapolitik

Filterweiterleitung:**Codierung**

- (1) überhaupt nicht wichtig
- (2) eher unwichtig
- (3) teils, teils
- (4) eher wichtig
- (5) sehr wichtig
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A21	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
 "eigene" in der Frage bitte kursiv schreiben;

Filter:**Fragetext:**

Kommen wir nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.
 Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht
- (99) keine Angabe

Variable: A19**Themenk:** Valenzissues**Erhebung:** T-KF**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv**Split:****Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;
 "eigene" in der Frage bitte kursiv schreiben;

Filter:**Fragetext:**

Wie hat sich Ihre eigene wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren entwickelt? Ist sie ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

Geänderter Fragetext:**Filterweiterleitung:**

- wesentlich besser geworden >> weiter zu A20 (Verantwortlichkeit, eigene wirtschaftliche Lage)
- etwas besser geworden >> weiter zu A20 (Verantwortlichkeit, eigene wirtschaftliche Lage)
- gleich geblieben >> weiter zu A20 (Verantwortlichkeit, eigene wirtschaftliche Lage)
- etwas schlechter geworden >> weiter zu A20 (Verantwortlichkeit, eigene wirtschaftliche Lage)
- wesentlich schlechter geworden >> weiter zu A20 (Verantwortlichkeit, eigene wirtschaftliche Lage)
- keine Angabe >> weiter zu a22 (Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv)

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden
- (99) keine Angabe

Variable: A20	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A19 (eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv)

Fragetext:

Was meinen Sie, in welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A22	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

"eigene" in der Frage bitte kursiv schreiben;

Filter:**Fragetext:**

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Unverändert
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) unverändert
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter
- (99) keine Angabe

Variable: KPX_1560-KPX_1564	Themenk: Psychologische Konzepte
Erhebung: T-5	Item: Emotionen: Angst, Intensität: Wirtschaftskrise, Schweinegrippe, Kernenergie, Terrorismus, Klimawandel

Split:**Filter:****Darstellung:****Vgl. Grafik 2;**

Skala: mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung: links "überhaupt keine Angst", rechts "sehr große Angst";

Fragetext:

Und wie viel Angst macht Ihnen ...

die derzeitige Wirtschaftskrise?

die derzeitige Schweinegrippe?

die Nutzung der Kernenergie?

die globale Klimaerwärmung?

der internationale Terrorismus?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

(1) 1 überhaupt keine Angst

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 sehr große Angst

(99) keine Angabe

Variable: KPX_2150	Themenk: Wirtschaftliche Lage
Erhebung: T-3, T-5	Item: Gerechtigkeit

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

Beschriftung: stimme überhaupt nicht zu, stimme eher nicht zu, teils/teils, stimme eher zu, stimme voll und ganz zu;

Auf 2 Screens abfragen;

Filter:**Fragetext:**

Hier sind einige Aussagen dazu, was man in Deutschland für gerecht halten kann. Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, ob Sie ihr zustimmen oder nicht.

- (A) In Deutschland haben die Menschen heute alle die gleichen Chancen, um vorwärts zu kommen.
- (B) Der Staat sollte für alle einen Mindestlebensstandard garantieren.
- (C) Es ist gerecht, dass diejenigen, die es sich leisten können, ihren Kindern eine bessere Ausbildung ermöglichen.
- (D) Der Staat sollte eine Obergrenze für die Einkommenshöhe festsetzen.
- (E) In Deutschland wird jeder für seine Leistung belohnt.
- (F) Es ist gerecht, dass einige Berufe ein höheres Ansehen haben als andere.
- (G) Es hat schon seine Richtigkeit, wenn Unternehmer große Gewinne machen, denn am Ende profitieren alle davon.
- (H) Die Leute sind nur dann bereit, in ihrem Beruf zusätzlich Verantwortung zu übernehmen, wenn sie dafür auch zusätzlich bezahlt werden.
- (I) In Deutschland bekommt jeder, was er zum Leben braucht.

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu
- (99) keine Angabe

Variable: KPX_1570	Themenk: Psychologische Konzepte
Erhebung: T-1, T-5	Item: Need

Split:**Filter:****Darstellung:**

vgl. Grafik 2;
 randomisiert;
 Skala: 5 Punkte, ohne numerische Beschriftung;
 Auf einem Screen abfragen;

Fragetext:

Nun kurz zu Ihnen.

Hier sind einige Aussagen zur Beschreibung Ihrer eigenen Person. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit diese Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht.

- (A) Ich bilde mir zu allem eine Meinung.
- (B) Ich finde wenig Befriedigung darin, angestrengt und stundenlang nachzudenken.
- (C) Gewöhnlich treffe ich wichtige Entscheidungen schnell und sicher.

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu
- (99) keine Angabe

Variable: KPX_2180	Themenk: Prädispositionen
Erhebung: T-5	Item: Persönlichkeitsbatterie

Split:**Filter:****Darstellung:**

Vgl. Grafik 2;
 Keine numerische Beschriftung; Auf zwei Bildschirme aufteilen: 1. Bildschirm: A-E, 2. Bildschirm: F-J;

Fragetext:

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- A Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
- B Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.
- C Ich erledige Aufgaben gründlich.
- D Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
- E Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.
- F Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.
- G Ich neige dazu, andere zu kritisieren.
- H Ich bin bequem, neige zur Faulheit.
- I Ich werde leicht nervös und unsicher.
- J Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.

Codierung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu
- (99) keine Angabe

Variable: A16a-h	Themenk: Strategisches Wählen
Erhebung: T-KF	Item: Skalometer Koalitionen

Split:**Darstellungshinweis:**

vgl. Grafik 2;
 Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;
 Beschriftung: -5 "Überhaupt nicht wünschenswert", +5 "Äußerst wünschenswert";
 Koalitionen fett;

Filter:**Fragetext:**

Nun einige Fragen zur möglichen Zusammensetzung der nächsten Bundesregierung.
 Was halten Sie von den folgenden möglichen Koalitionen? Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition Ihrer Meinung nach ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen?

- (A) Große Koalition (CDU/CSU und SPD)
- (B) Schwarz-Gelb (CDU/CSU und FDP)
- (C) Jamaika (CDU/CSU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen)
- (D) Schwarz-Grün (CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen)
- (E) Rot-Grün (SPD und Bündnis 90/Die Grünen)
- (F) Sozialliberale Koalition (SPD und FDP)
- (G) Ampel (SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen)
- (H) Rot-Rot-Grün (SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen)

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 äußerst wünschenswert
- (99) keine Angabe

Variable: A17a-h	Themenk: Strategisches Wählen
Erhebung: T-KF	Item: Koalitionssignale

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;
 Beschriftung: 1 "sehr unwahrscheinlich", 2 "eher unwahrscheinlich", 3 "eher wahrscheinlich", 4 "sehr wahrscheinlich";

Filter:**Fragetext:**

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die folgenden Parteien dazu bereit sind, eine Koalition miteinander einzugehen, unabhängig von den tatsächlichen Mehrheiten nach der Wahl?

- (A) CDU/CSU und SPD (Große Koalition)
- (B) CDU/CSU und FDP (Schwarz-Gelb)
- (C) SPD und Bündnis 90/Die Grünen (Rot-Grün)
- (D) CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen (Schwarz-Grün)
- (E) SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen (Ampel)
- (F) SPD und FDP (Sozialliberale Koalition)
- (G) CDU/CSU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen (Jamaika)
- (H) SPD, Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen (Rot-Rot-Grün)

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) 1 sehr unwahrscheinlich
- (2) 2 eher unwahrscheinlich
- (3) 3 eher wahrscheinlich
- (4) 4 sehr wahrscheinlich
- (99) keine Angabe

Variable: A18	Themenk: Strategisches Wählen
Erhebung: T-KF	Item: Antizipierte Mehrheitsverhältnisse

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Fragetext:

Was denken Sie, wie wird die nächste Bundestagswahl ausgehen?

- CDU/CSU und FDP werden zusammen eine regierungsfähige Mehrheit erreichen
- SPD und Bündnis 90/Die Grünen werden zusammen eine regierungsfähige Mehrheit erreichen
- Keine dieser Kombinationen wird eine regierungsfähige Mehrheit erreichen

Filterweiterleitung:

- CDU/CSU und FDP werden zusammen eine regierungsfähige Mehrheit erreichen >> weiter mit B21b (Politisches Wissen: 5%-Hürde)
- SPD und Bündnis 90/Die Grünen werden zusammen eine regierungsfähige Mehrheit erreichen >> weiter mit B21b (Politisches Wissen: 5%-Hürde)
- Keine dieser Kombinationen wird eine regierungsfähige Mehrheit erreichen >> weiter mit A18a (Regierungserwartung)

Codierung:

- (1) CDU/CSU und FDP werden zusammen eine regierungsfähige Mehrheit erreichen
- (2) SPD und Bündnis 90/Die Grünen werden zusammen eine regierungsfähige Mehrheit erreichen
- (3) Keine dieser Kombinationen wird eine regierungsfähige Mehrheit erreichen
- (99) keine Angabe

Variable: A18a	Themenk: Strategisches Wählen
Erhebung: T-KF	Item: Regierungserwartung

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Textfeld nach "Andere Regierung, und zwar ____"

Wenn "Andere Regierung, und zwar ____" eingelockt wurde, dann muss auch was im Textfeld stehen (Plauscheck)

Filter:

Filter aus A18 (Antizipierte Mehrheitsverhältnisse)

Fragetext:

Was denken Sie, welche Parteien werden dann nach der Bundestagswahl zusammen eine Regierung bilden?

- SPD und CDU/CSU (Große Koalition)
- SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen (Ampel)
- CDU/CSU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen (Jamaika)
- SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke (Rot-Rot-Grün)
- Andere Regierung, und zwar ____

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) SPD und CDU/CSU (Große Koalition)
- (2) SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen (Ampel)
- (3) CDU/CSU, FDP und Bündnis 90/Die Grünen (Jamaika)
- (4) SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke (Rot-Rot-Grün)
- (8) andere Regierung, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: B21b	Themenk: Wissensfragen
Erhebung: T-4, T-5	Item: Politisches Wissen: 5%-Klausel

Split:**Darstellungshinweis:**

Textfeld;
Plausicheck: nur Angaben von 0 bis 99 zulassen;
„Weiß nicht“-Kategorie“ anzeigen;

Filter:**Fragetext:**

Ab wie viel Prozent der Stimmen kann eine Partei auf jeden Fall Abgeordnete in den Bundestag entsenden?

- Weiß nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (xx) Codierung durch Institut
- (98) weiß nicht
- (999) keine Angabe

Variable: KPX_110	Themenk: Einstellungen zur Politik allgemein
Erhebung: T-5	Item: Politisches Wissen: Erst-/Zweitstimme

Split:**Filter:****Darstellung:**

Vgl. Grafik 1;

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl ist es so, dass der Wähler zwei Stimmen hat, eine Erststimme und eine Zweitstimme. Was ist eigentlich die wichtigere Stimme, die letztlich über die Stärke der Parteien im Bundestag entscheidet?

- Erststimme
- Zweitstimme
- Beide gleich wichtig
- Weiß nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) Erststimme
- (2) Zweitstimme
- (3) beide gleich wichtig
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: A11a-b	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-KF	Item: Recall

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;
 Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden;
 Mit "weiß nicht"-Kategorie; Wenn "Andere Partei, und zwar ____" angeklickt wurde, dann muss auch ein Text eingegeben werden (Plausicheck);

Filter:**Fragetext:**

Nun zur vergangenen Bundestagswahl.
 Wie war das eigentlich bei der letzten Bundestagswahl im September 2005:
 Wie haben Sie damals gewählt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Linkspartei. PDS
- Andere Partei, und zwar ____
- Weiß nicht
- Habe keine Stimme abgegeben

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Linkspartei. PDS
- Andere Partei, und zwar ____
- Weiß nicht
- Habe keine Stimme abgegeben

bei Erst- und Zweitstimme:

- War nicht wahlberechtigt
- Habe nicht gewählt

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Linkspartei. PDS
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (96) war nicht wahlberechtigt
- (97) habe nicht gewählt
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: A25	Themenk: Valenzissue
Erhebung: T-KF	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;
"allgemein" kursiv schreiben;

Filter:**Fragetext:**

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht
- (99) keine Angabe

Variable: A23	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-KF	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;
"allgemein" kursiv schreiben;

Filter:**Fragetext:**

Was meinen Sie, ist die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

Filterweiterleitung:

- wesentlich besser geworden >> weiter mit A24 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit)
- etwas besser geworden >> weiter mit A24 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit)
- gleich geblieben >> weiter mit A24 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit)
- etwas schlechter geworden >> weiter mit A24 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit)
- wesentlich schlechter geworden >> weiter mit A24 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit)
- keine Angabe >> weiter mit A26 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv)

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

(99) keine Angabe

Variable: A24	Themenk: Valenzissue
Erhebung: T-KF	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv);

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: E01a	Themenk: Europa, Verantwortlichkeit
Erhebung: T-2, T-5, MLP-1, MLP-2	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit EU

Split:

Darstellungshinweis:

Grafik 1;

E01a und E01b wird wg. Reihenfolgeeffekten randomisiert;

Filter:

Filter aus A23 ("Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv)

Fragetext:

Und in welchem Ausmaß ist die Politik der Europäischen Union für die Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in Deutschland verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht
- (99) keine Angabe

Variable: E01b	Themenk: Land, Verantwortlichkeit
Erhebung: T-2, T-5, MLP-1, MLP-2	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit Bundesländer

Split:**Darstellungshinweis:**

Grafik 1; E01a und E01b wird wg. Reihenfolgeeffekten randomisiert

Filter:

Filter aus A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv)

Fragetext:

Und in welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesländer für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A26	Themenk: Valenzissue
Erhebung: T-KF	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;
"allgemeine" bitte kursiv schreiben;

Filter:**Fragetext:**

Und wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Unverändert
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) unverändert
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter
- (99) keine Angabe

Variable: E02	Themenk: Europa
Erhebung: T-2, T-5, MLP-2	Item: Vergleich der Wirtschaft

Split:**Darstellungshinweis:****Filter:****Fragetext:**

Was glauben Sie, steht Deutschland im Vergleich zu den anderen europäischen Ländern wirtschaftlich besser oder schlechter da?

- Sehr viel besser
- Etwas besser
- Gleich gut
- Etwas schlechter
- Sehr viel schlechter

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr viel besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich gut
- (4) etwas schlechter
- (5) sehr viel schlechter
- (99) keine Angabe

Variable: L17	Themenk: Valenzissues
Erhebung: T-3, T5, MLP-2	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, Land, aktuell

Darstellungshinweis:

vgl. Grafik 1;

Darstellungshinweis:

Einsetzen:

- "in Baden-Württemberg"
- "in Bayern"
- "in Berlin"
- "in Brandenburg"
- "in Bremen"
- "in Hamburg"
- "in Hessen"
- "in Mecklenburg-Vorpommern"
- "in Niedersachsen"
- "in Nordrhein-Westfalen"
- "in Rheinland-Pfalz"
- "im Saarland"
- "in Sachsen"
- "in Sachsen-Anhalt"
- "in Schleswig-Holstein"
- "in Thüringen"

Filter:**Fragetext:**

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage [in Land]? Die wirtschaftliche Lage ist ...

- sehr gut
- gut
- teils gut, teils schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: L07**Erhebung:** T5, MLP-2**Themenk:****Item:** Skalometer Parteien, Land**Split:****Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

Einsetzen:

- "in Baden-Württemberg"
- "in Bayern"
- "in Berlin"
- "in Brandenburg"
- "in Bremen"
- "in Hamburg"
- "in Hessen"
- "in Mecklenburg-Vorpommern"
- "in Niedersachsen"
- "in Nordrhein-Westfalen"
- "in Rheinland-Pfalz"
- "im Saarland"
- "in Sachsen"
- "in Sachsen-Anhalt"
- "in Schleswig-Holstein"
- "in Thüringen"

Zusätzliche Parteien in folgenden Ländern:

Bayern: Freie Wähler, Freie Union

Brandenburg: DVU

Hamburg: GAL (an Stelle der Grünen)

Mecklenburg-Vorpommern: NPD

Sachsen: NPD

Schleswig-Holstein: SSW

Filter:**Fragetext:**

Und was halten Sie ganz allgemein von den politischen Parteien [in Land]?

(A) CDU bzw. CSU [PROGRAMMIERUNG: CSU NUR IN BAYERN, SONST CDU]

(B) SPD

(C) FDP

(D) Bündnis 90/Die Grünen

(E) Die Linke

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0

(7) +1
 (8) +2
 (9) +3
 (10) +4
 (11) +5 halte sehr viel von der Partei
 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: L11	Themenk:
Erhebung: T5, MLP-2	Item: Skalometer Politiker, Land

Split:**Darstellungshinweis:**

vgl. Grafik 2;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";
 mit "kenne ich nicht"-Kategorie ;

Anmerkung: Nur 2 Politiker in ABL und 3 in NBL+SL;

Einsetzen:

"in Baden-Württemberg"

"in Bayern"

"in Berlin"

"in Brandenburg"

"in Bremen"

"in Hamburg"

"in Hessen"

"in Mecklenburg-Vorpommern"

"in Niedersachsen"

"in Nordrhein-Westfalen"

"in Rheinland-Pfalz"

"im Saarland"

"in Sachsen"

"in Sachsen-Anhalt"

"in Schleswig-Holstein"

"in Thüringen"

Baden-Württemberg

- Günther H. Oettinger

- Ute Voigt

Bayern

- Horst Seehofer

- Ludwig Stiegler

Berlin

- Klaus Wowereit

- Frank Henkel

- Klaus Lederer

Brandenburg:

- Matthias Platzeck

- Kerstin Kaiser

- Johanna Wanka

Bremen

- Uwe Beckmeyer

- Thomas Röwekamp

Hamburg

- Ole von Beust

- Ingo Eglhoff

Hessen

- Roland Koch
- Thorsten Schäfer-Gümbel

Mecklenburg-Vorpommern

- Jürgen Seidel
- Erwin Sellering
- Peter Ritter

Niedersachsen

- Christian Wulff
- Garrelt Duin

Nordrhein-Westfalen

- Jürgen Rüttgers
- Hannelore Kraft

Rheinland-Pfalz

- Kurt Beck
- Christian Baldauf

Saarland:

- Peter Müller
- Heiko Maas
- Oskar Lafontaine

Sachsen:

- Stanislaw Tillich
- André Hahn
- Thomas Jurk

Sachsen-Anhalt

- Wolfgang Böhmer
- Jens Bullerjahn
- Wulf Gallert

Schleswig-Holstein

- Peter Harry Carstensen
- Ralf Stegner

Thüringen:

- Dieter Althaus
- Bodo Ramelow
- Christoph Matschie

Filter:**Fragetext:**

Und was halten Sie von den folgenden Politikern [in Land]?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person
- (98) kenne ich nicht
- (99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: L35a	Themenk:
Erhebung: T5, MLP-2	Item: Wahlberechtigung, Land

Split:

Darstellungshinweis:

Einsetzen:

"in Baden-Württemberg"

"in Bayern"

"in Berlin"

"in Brandenburg"

"in Bremen"

"in Hamburg"

"in Hessen"

"in Mecklenburg-Vorpommern"

"in Niedersachsen"

"in Nordrhein-Westfalen"

"in Rheinland-Pfalz"

"im Saarland"

"in Sachsen"

"in Sachsen-Anhalt"

"in Schleswig-Holstein"

"in Thüringen"

Filter:

Fragetext:

Waren Sie bei den letzten Landtagswahlen [in Land] wahlberechtigt?

- Ja

- Nein

Filterweiterleitung:

Ja >> L35 (Recall Land)

Nein >> E51-E55 (Geographische Verbundenheit)

Codierung:

(1) ja

(2) nein

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: L35	Themenk: Wahlentscheidung
Erhebung: T-5, MLP-2	Item: Recall, Land

Split:

Darstellungshinweis:

Plausicheck: Wenn "Andere Partei, und zwar ____" angekreuzt wird, muss auch etwas eingegeben werden.

Einsetzen:

Baden-Württemberg: 26. März 2006

Bayern: 28. September 2008

Berlin: 17. September 2006

Brandenburg: 19. September 2004

Bremen: 13. Mai 2007

Hamburg: 24. Februar 2008

Hessen: 18. Januar 2009

Mecklenburg-Vorpommern: 17. September 2006

Niedersachsen: 27. Januar 2008

Nordrhein-Westfalen: 22. Mai 2005

Rheinland-Pfalz: 26. März 2006

Saarland: 5. September 2004

Sachsen: 19. September 2004

Sachsen-Anhalt: 26. März 2006
 Schleswig-Holstein: 20. Februar 2005
 Thüringen: 13. Juni 2004

--> PDS, Die Linke, WASG --> je nach offiziellem Namen bei Wahl

Filter:

Fragetext:

Wie war das eigentlich bei der letzten Landtagswahl am [Einsetzen]: Welche Partei haben Sie damals gewählt?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- PDS / Die Linke / WASG
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß ich nicht mehr
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) PDS/Die Linke/WASG
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (96) war nicht wahlberechtigt
- (97) habe nicht gewählt
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: E51-E55/KPX_2200

Themenk: Geographische Verbundenheit

Erhebung: T-2, T-5, MLP-1, MLP-2

Item: Geographische Verbundenheit

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 2;

Beschriftung: , , "gar nicht verbunden"; "wenig verbunden", "ziemlich verbunden", "stark verbunden"

Filter:

Fragetext:

Menschen fühlen sich unterschiedlich stark mit Deutschland, Europa, ihrem Bundesland und ihrer Gemeinde verbunden. Wie ist das bei Ihnen?

Wie stark fühlen Sie sich verbunden mit...

- A) der Gemeinde, in der Sie leben?
- B) der Region, in der Sie leben?
- C) dem Bundesland, in dem Sie leben?
- D) Deutschland?
- E) der Europäischen Union?
- F) Europa?

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) gar nicht verbunden
- (2) wenig verbunden

- (3) ziemlich verbunden
- (4) stark verbunden
- (99) keine Angabe

Variable: E10_09	Themenk: Europa, Wahlentscheidung
Erhebung: T-2, T2-NW, T-5, MLP-1, MLP-2	Item: Recall, EPW

Split:**Darstellungshinweis:**

Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wie war das eigentlich bei der letzten Europawahl am 07. Juni 2009: Welche Partei haben Sie damals gewählt?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Weiß ich nicht mehr
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____
- (96) war nicht wahlberechtigt
- (97) habe nicht gewählt
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: A31	Themenk: Mediennutzung
Erhebung: T-KF	Item: Wichtigste Informationsquelle

Split:**Darstellungshinweis:**

Liste;

Filter:**Fragetext:**

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann. Woher bekommen Sie aktuell die meisten Informationen über die Politik und die Parteien?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Andere Quelle
- Ich informiere mich aktuell nicht

Geänderter Fragetext:**Filterweiterleitung:**

- Fernsehen >> weiter mit B23a-h (Printmediennutzung, politisch)
- Zeitung >> weiter mit B23a-h (Printmediennutzung, politisch)
- Radio >> weiter mit B23a-h (Printmediennutzung, politisch)
- Internet >> weiter mit B23a-h (Printmediennutzung, politisch)
- Persönliche Gespräche >> weiter mit B23a-h (Printmediennutzung, politisch)
- Andere Quelle >> weiter mit B23a-h (Printmediennutzung, politisch)
- Ich informiere mich aktuell nicht >> weiter mit KPX_1780 (TV-Duell: Rezeptionswahrscheinlichkeit)

Codierung:

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle
- (7) ich informiere mich aktuell nicht
- (99) keine Angabe

Variable: B23a-h	Themenk: Mediennutzung
Erhebung: T-KF	Item: Printmediennutzung, politisch

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

In Zeilen: Zeitungen (Bild, Welt, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

Filter aus A31 (Wichtigste Informationsquelle)

Fragetext:

Nun ein paar Fragen zu Ihrer Mediennutzung.

An wie vielen Tagen haben Sie in der letzten Woche politische Berichte in den folgenden Zeitungen gelesen?

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-online, Focus-online, Netzeitung, ...)
- (H) Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt, Financial Times, ...)

Geänderter Fragetext:**Filterweiterleitung:**

- Bild-Zeitung >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)
- Frankfurter Rundschau >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)
- Frankfurter Allgemeine Zeitung >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)
- Süddeutsche Zeitung >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)
- taz (tageszeitung) >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)
- Die Welt >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)
- Eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-online, Focus-online, Netzeitung, ...) >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)

- Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt, Financial Times, ...) >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B23aa-ee (Printmediennutzung - bias)
- wenn alle „0 Tage“ >> B24a-e (Fernsehnutzung Nachrichten)

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: B23aa-ee	Themenk: Mediennutzung
Erhebung: T-KF	Item: Printmediennutzung, bias

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Zeitungen, die in [...] eingesetzt werden:

aa: "in der Bild-Zeitung"

bb: "in der Frankfurter Rundschau"

cc: "in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung"

dd: "in der Süddeutschen Zeitung"

ee: "in der tageszeitung (taz)"

ff: "in der Welt"

[andere Online-Zeitungen und andere Tageszeitungen werden nicht abgefragt]

--> Zeitungen immer kursiv schreiben, nur Zeitungen --> ohne "in der"

Parteien und "keine Partei" fett schreiben

Filter:

Filter aus B23a-h (wenn angegeben wurden, dass politische Berichte in abgefragten Zeitung gelesen wurden)

Fragetext:

Wenn Sie nun speziell an die Berichte über die Parteien der [Zeitung aus B23] denken, wie ist da Ihr Eindruck: Waren diese für bestimmte Parteien günstiger als für andere? Wenn ja, welche?

- Ja, und zwar günstiger für die CDU/CSU
- Ja, und zwar günstiger für die SPD
- Ja, und zwar günstiger für die FDP
- Ja, und zwar günstiger für Bündnis 90/Die Grünen
- Ja, und zwar günstiger für Die Linke
- Ja, und zwar günstiger für eine andere Partei
- Nein, die Berichterstattung war für keine Partei günstiger

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) ja, und zwar günstiger für die CDU/CSU
- (2) ja, und zwar günstiger für die SPD
- (3) ja, und zwar günstiger für die FDP
- (4) ja, und zwar günstiger für Bündnis 90/Die Grünen
- (5) ja, und zwar günstiger für Die Linke
- (6) ja, und zwar günstiger für eine andere Partei
- (7) nein, die Berichterstattung war für keine Partei günstiger
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: B24a-e	Themenk: Mediennutzung
Erhebung: T-KF	Item: Fernsehnutzung, politisch

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

In Zeilen: Nachrichtensendungen (Tagesschau, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

Filter aus A31

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie in der letzten Woche folgende Nachrichtensendungen gesehen?

- (A) Tagesschau oder Tagesthemen
- (B) Heute oder das Heute Journal
- (C) RTL Aktuell
- (D) Sat.1 Nachrichten
- (E) Pro 7 Newstime

Geänderter Fragetext:**Filterweiterleitung:**

- Tagesschau >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B24aa-ee (Fernsehnutzung, bias)
- Heute >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B24aa-ee (Fernsehnutzung, bias)
- RTL Aktuell >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B24aa-ee (Fernsehnutzung, bias)
- Sat.1 Nachrichten >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B24aa-ee (Fernsehnutzung, bias)
- Pro 7 Newstime >> wenn mindestens mit "1Tag" geantwortet wurde weiter mit B24aa-ee (Fernsehnutzung, bias)
- wenn alle „0 Tage“ >> KPX_1780 (TV-Duell: Rezeptionswahrscheinlichkeit)

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: B24aa-ee	Themenk: Mediennutzung
Erhebung: T-KF	Item: Fernsehnutzung, bias

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Nachrichtensendungen, die in [...] mit abgefragt werden sollen

- (aa) "der Tagesschau oder den Tagesthemen"
- (bb) "Heute oder dem Heute-Journal"
- (cc) "RTL Aktuell"
- (dd) "den Sat.1 Nachrichten"
- (ee) "Pro 7 Newstime"

-> Nachrichtensendungen immer kursiv schreiben

Parteien und "keine Partei" fett schreiben

Filter:

Filter aus B24 a-i (wenn bei B24a-i angegeben wurde, an mindestens "1 Tag" abgefragte Nachrichten gesehen zu haben)

Fragetext:

Wenn Sie nun speziell an die Berichte über die Parteien in [Nachrichtensendung aus 24a-i] denken, wie ist da Ihr Eindruck: Waren diese für bestimmte Parteien günstiger als für andere? Wenn ja, welche?

- Ja, und zwar günstiger für die CDU/CSU
- Ja, und zwar günstiger für die SPD
- Ja, und zwar günstiger für die FDP
- Ja, und zwar günstiger für Bündnis 90/Die Grünen
- Ja, und zwar günstiger für Die Linke
- Ja, und zwar günstiger für eine andere Partei
- Nein, die Berichterstattung war für keine Partei günstiger

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) ja, und zwar günstiger für die CDU/CSU
- (2) ja, und zwar günstiger für die SPD
- (3) ja, und zwar günstiger für die FDP
- (4) ja, und zwar günstiger für Bündnis 90/Die Grünen
- (5) ja, und zwar günstiger für Die Linke
- (6) ja, und zwar günstiger für eine andere Partei
- (7) nein, die Berichterstattung war für keine Partei günstiger
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: KPX_1780	Themenk: TV-Duell
Erhebung: T-5	Item: TV-Duell: Rezeptionswahrscheinlichkeit

Split:

Darstellung:

Vgl. Grafik 1;
Frage in neuer Zeile beginnen.

Fragetext:

Am 13. September wird es ja zu einer Fernsehdebatte zwischen Bundeskanzlerin Angela Merkel und dem Kanzlerkandidaten der SPD, Frank-Walter Steinmeier, kommen.
Werden Sie sich diese Debatte ansehen?

- Bestimmt
- Wahrscheinlich
- Vielleicht
- Wahrscheinlich nicht
- Bestimmt nicht

Codierung:

- (1) bestimmt
- (2) wahrscheinlich
- (3) vielleicht
- (4) wahrscheinlich nicht
- (5) bestimmt nicht
- (99) keine Angabe

Variable: KPX_1790	Themenk: TV-Duell
Erhebung: T-5	Item: TV-Duell: Erwarteter Ausgang

Split:

Darstellung:

Vgl. Grafik 1;

Fragetext:

Was glauben Sie, wer in dieser Debatte besser abschneiden wird?

- Angela Merkel
- Frank-Walter Steinmeier
- Beide gleich gut

Codierung:

- (1) Angela Merkel
- (2) Frank-Walter Steinmeier
- (3) beide gleich gut
- (99) keine Angabe

Variable: A34	Themenk: Mediennutzung
Erhebung: T-KF	Item: Internetnutzung, politisch

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 2;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

Filter aus A31 (Nicht fragen bei Code 7)

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über Politik oder die Parteien informiert?

Filterweiterleitung:

- 0 Tage >> weiter mit A30 (Gespräche über Politik)
- 1 Tag >> weiter mit KPX_1610 (Internetnutzung, Seiten)
- 2 Tage >> weiter mit KPX_1610 (Internetnutzung, Seiten)
- 3 Tage >> weiter mit KPX_1610 (Internetnutzung, Seiten)
- 4 Tage >> weiter mit KPX_1610 (Internetnutzung, Seiten)
- 5 Tage >> weiter mit KPX_1610 (Internetnutzung, Seiten)
- 6 Tage >> weiter mit KPX_1610 (Internetnutzung, Seiten)
- 7 Tage >> weiter mit KPX_1610 (Internetnutzung, Seiten)

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: KPX_1610	Wellen: 2-7	Themenk: Mediennutzung	Item: Internetnutzung, Seiten aktuell gestützt
---------------------------	--------------------	-------------------------------	---

Split:

Darstellungshinweis: „in der letzten Woche“ kursiv,

Mehrfachnennungen möglich

Plausicheck bei anderen Seiten

Beim 2. Schirm sind Mehrfachnennungen möglich.

Split:

Filter:

Filter aus A34 (Internetnutzung, politisch aktuell), wenn mindestens an einem Tag das Internet genutzt wurde

Fragetext:

1. Schirm: Und auf welcher Internetseite haben Sie sich in der letzten Woche am häufigsten über Politik und Parteien informiert?
2. Schirm: Und auf welchen Internetseiten haben Sie sich in der letzten Woche noch über Politik und Parteien informiert?

- www.spiegel.de/Spiegel-online
- www.focus.de/Focus-online
- www.stern.de
- www.tagesschau.de/www.ard.de
- www.heute.de/www.zdf.de
- Internetseite eines anderen Fernsehsenders
- www.bild.de
- Internetseite einer anderen Tageszeitung
- www.t-online.de
- www.google.de
- www.web.de
- www.gmx.de
- www.yahoo.de
- Internetseite eines anderen E-Mail-Anbieters
- Andere Internetseite

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) www.spiegel.de/Spiegel-online
- (2) www.focus.de/Focus-online
- (3) www.stern.de
- (4) www.tagesschau.de/www.ard.de
- (5) www.heute.de/www.zdf.de
- (6) Internetseite eines anderen Fernsehsenders
- (7) www.bild.de
- (8) Internetseite einer anderen Tageszeitung
- (9) www.t-online.de
- (10) www.google.de
- (11) www.web.de
- (12) www.gmx.de
- (13) www.yahoo.de
- (14) Internetseite eines anderen E-Mail-Anbieters
- (15) andere Internetseite
- (99) keine Angabe

Variable: A30	Themenk: Netzwerke
Erhebung: T-KF	Item: Gespräche über Politik

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der letzten Woche mit anderen Personen über Politik und die Parteien unterhalten?

Filterweiterleitung:

- 0 Tage >> weiter mit A39a-j (Organisationsmitgliedschaft)
- 1 Tag >> weiter mit A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung)
- 2 Tage >> weiter mit A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung)

- 3 Tage >> weiter mit A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung)
- 4 Tage >> weiter mit A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung)
- 5 Tage >> weiter mit A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung)
- 6 Tage >> weiter mit A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung)
- 7 Tage >> weiter mit A30a (Gesprächspartner 1, Beziehung)

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage
- (99) keine Angabe

Variable: A30a	Themenk: Netzwerke
Erhebung: T-KF	Item: Gesprächspartner 1, Beziehung

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1 ;

Filter:

Filter aus A30 (Gespräche über Politik)

Fragetext:

Wenn Sie einmal an diejenige Person denken, mit der Sie sich letzte Woche am häufigsten über Politik und die Parteien im Speziellen unterhalten haben, in welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

- Ehepartner/in , Partner/in
- Eltern [Im Interview: Kind]
- Kind [Im Interview: Eltern]
- Anderer Verwandter
- Freund/in
- Arbeitskollege/in oder Studienkollege/in
- Nachbar/in
- andere Person

[Anmerkung: Die Frage A30a ("Gesprächspartner 1: Beziehung") wurde vom Erhebungsinstitut abweichend vom Fragebogen programmiert und codiert. Im Interview wurde die Antwortkategorie "Kind" vor der Antwortkategorie "Eltern" platziert. Entsprechend wurde die Antwortkategorie "Kind" im Datensatz mit 2 (statt 3) und "Eltern" mit 3 (statt 2) codiert. Auf eine Recodierung wurde verzichtet, damit die Codierung der Antwortkategorien im Datensatz der Reihenfolge entspricht, in der diese den Befragten tatsächlich präsentiert wurden.]

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) Ehepartner/in
- (2) Eltern [Im Datensatz codiert als (3) Eltern]
- (3) Kind [Im Datensatz codiert als (2) Kind]
- (4) anderer Verwandter
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in oder Studienkollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) andere Person
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A30b	Themenk: Netzwerke
Erhebung: T-KF	Item: Gesprächspartner 1, Intensität

Split:**Darstellungshinweis:**

vgl. Grafik 2;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Plausicheck wie Tracking 1

Filter:

Filter aus A30 ("Gespräche über Politik"), wenn mit mindestens (1) geantwortet wurde

Fragetext:

Was würden Sie sagen, an wie vielen Tagen haben Sie sich in der letzten Woche speziell mit dieser Person über Politik und Parteien unterhalten?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage
- (99) keine Angabe

Variable: A30c

Themenk: Netzwerke

Erhebung: T-KF

Item: Gesprächspartner 1, Verständnis von Politik

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A30 (Gespräche über Politik), wenn mit mindestens (1) geantwortet wurde

Fragetext:

Wie gut kennt sich diese Person Ihrer Meinung nach mit Politik aus?

- Sehr gut
- Gut
- Weniger gut
- Überhaupt nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) weniger gut
- (4) überhaupt nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A30d

Themenk: Netzwerke

Erhebung: T-KF

Item: Gesprächspartner 1, Meinungsverschiedenheit

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A30 (Gespräche über Politik), wenn mit mindestens(1) geantwortet wurde

Fragetext:

Wenn Sie sich mit dieser Person über politische Fragen unterhalten, wie oft würden Sie sagen, sind Sie dann unterschiedlicher Meinung?

- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) oft
- (2) manchmal
- (3) selten
- (4) nie
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A30e

Themenk: Netzwerke

Erhebung: T-KF

Item: Gesprächspartner 1, Wahlentscheidung

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Textfeld bei "andere Partei, und zwar ____"

wenn "Andere Partei, und zwar" angeklickt wurde, dann muss auch was ins Textfeld geschrieben werden

Filter:

Filter aus A30 (Gespräche über Politik), wenn mit mindestens (1) geantwortet wurde

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei wird diese Person bei der Bundestagswahl am 27. September wohl wählen, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen wird?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- Andere Partei, und zwar ____

- Hat sich noch nicht entschieden
- Ist nicht wahlberechtigt
- Wird nicht zur Wahl gehen
- Weiß nicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____
- (91) hat sich noch nicht entschieden
- (96) ist nicht wahlberechtigt
- (97) wird nicht zur Wahl gehen
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A39a-j	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Organisationsmitgliedschaft

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 2;

Antwortmöglichkeiten: Checkboxes zum Abhaken

Mehrfachantworten möglich;

es darf nicht sein, dass "keine" und "eine" Organisation gemeinsam genannt wird

Filter:**Fragetext:**

Nun noch ein paar Fragen zu Ihrer Person. Sind Sie persönlich in einer oder mehreren der folgenden Organisationen Mitglied? (Mehrfachantworten möglich)

- (A) Gewerkschaft
- (B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband
- (C) Berufsvereinigung/-verband
- (D) Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband
- (E) Religiöse/kirchliche Gruppe
- (F) Sport-/Hobbyverein
- (G) Partei
- (H) Globalisierungskritische Gruppe, wie z.B. ATTAC
- (I) Frauenorganisation
- (J) Umweltorganisation
- (K) Andere Organisation
- (L) Nein, ich bin in keiner Organisation Mitglied

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) ja
- (2) nein
- (99) keine Angabe

Variable: A54	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Haushaltsgröße

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wohnen Sie alleine oder leben Sie mit weiteren Personen in einem Haushalt zusammen? Hierzu zählen auch Kleinkinder bzw. Personen die normalerweise in ihrem Haushalt wohnen, aber momentan abwesend sind (z.B. Urlaub, Krankenhausaufenthalt). Geben Sie bitte an, mit wie vielen Personen Sie zusammenleben.

- Ich wohne alleine
- Ich wohne mit ___ Personen zusammen in einem Haushalt

Geänderter Fragetext:**Filterweiterleitung:**

- Ich wohne alleine >> weiter mit A50
- Ich wohne mit ___ Personen zusammen in einem Haushalt >> weiter mit A55 (Haushaltsgröße, unter 18 Jahren)

Codierung:

- (1) Ich wohne alleine

(2) Ich wohne mit ____ Personen zusammen in einem Haushalt
 (99) keine Angabe

Variable: A55	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
 Textfeld

Filter:

Filter aus A54 (Haushaltsgröße)

Fragetext:

Wieviele Personen davon sind jünger als 18 Jahre?

Filterweiterleitung:

Codierung:

(xx) Codierung durch Institut
 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A50	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Erwerbstätigkeit

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Fragetext:

Und nun weiter mit Ihrer Erwerbstätigkeit. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- Teilzeit berufstätig (bis 29 Stunden/Woche)
- In Ausbildung als Lehrling/Azubi
- In Ausbildung als Schüler/in
- In Ausbildung als Student/in
- In Umschulung
- Zurzeit arbeitslos
- Wehr- bzw. Zivildienstleistende/r
- Pensionär/in, Rentner/in (früher voll berufstätig)
- Nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

Filterweiterleitung:

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche) >> weiter zu A53 (Beruf)
- Teilzeit berufstätig (bis 29 Stunden/Woche) >> weiter zu A53 (Beruf)
- In Ausbildung als Lehrling/Azubi >> weiter zu A53 (Beruf)
- In Ausbildung als Schüler/in >> weiter zu A52 (Familienstand)
- In Ausbildung als Student/in >> weiter zu A52 (Familienstand)
- In Umschulung >> weiter zu W48 (frühere Erwerbstätigkeit)
- Zurzeit Arbeitslos >> weiter mit W48 (frühere Erwerbstätigkeit)
- Wehr-/ Zivildienstleistende/r >> weiter mit W48 (frühere Erwerbstätigkeit)
- Pensionär/in, Rentner/in (früher voll berufstätig) >> weiter mit A53a (Beruf, Rentner)
- Nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann) >> W48 (frühere Erwerbstätigkeit)
- keine Angabe >> weiter zu A52 (Familienstand)

Codierung:

(1) Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)

- (2) Teilzeit berufstätig (bis 29 Stunden/Woche)
- (3) in Ausbildung als Lehrling/Azubi
- (4) in Ausbildung als Schüler/in
- (5) in Ausbildung als Student/in
- (6) In Umschulung
- (7) zurzeit arbeitslos
- (8) Wehr- bzw. Zivildienstleistende/r
- (9) Pensionär/in, Rentner/in (früher voll berufstätig)
- (10) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)
- (99) keine Angabe

Variable: A53	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Beruf

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A50, wenn (1), (2), (3);

Fragetext:

Und nun zu Ihrem Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A41 (D09.4)	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Angst vor Stellenverlust

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A50, wenn 1, 2 oder 3;

Fragetext:

Befürchten Sie, in der nächsten Zeit arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

- Nein
- Ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- Ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) nein
- (2) ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- (3) ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: W48

Erhebung: T-3	Themenk: Soziodemographie	Item: Frühere Erwerbstätigkeit
----------------------	----------------------------------	---------------------------------------

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1

Filter:

Filter aus A50 ("Erwerbstätigkeit"), wenn mit 6, 7, 8 oder 10 geantwortet wurde;

Fragetext:

Waren Sie früher einmal erwerbstätig?

- Ja
- Nein

Filterweiterleitung:

Ja >> weiter mit A53a

Nein >> weiter mit A52

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A53a

Themenk: Soziodemographie

Erhebung: T-KF

Item: Beruf, damalig/früher

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A50, wenn (9)
Filter aus W48, wenn (1)

Fragetext:

Und nun zu Ihrem damaligen Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A52 (D04.1)	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Familienstand

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

- Ledig
- Verheiratet
- In einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- Geschieden
- Verwitwet

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) ledig
- (2) verheiratet
- (3) in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- (4) geschieden
- (5) verwitwet
- (99) keine Angabe

Variable: A40	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Beschäftigungssektor

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A50, wenn mit (1), (2) oder (3) oder geantwortet wurde;

Fragetext:

In welchem Bereich sind Sie beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

Filterweiterleitung:

Alle weiterleiten >> A42 (Religionszugehörigkeit)

Codierung:

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

(99) keine Angabe
(100) trifft nicht zu

Variable: A40a	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Beschäftigungssektor, damals/früher

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A50, wenn (9);
Filter aus W48, wenn (1)

Fragetext:

In welchem Bereich waren Sie zuletzt beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A42	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Religionszugehörigkeit

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Antwortkategorie "andere" mit Textfeld,
wenn "Andere, und zwar ___" angeklickt wurde, dann muss Text eingegeben werden

Filter:**Fragetext:**

Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Römisch-katholisch
- Evangelisch, protestantisch
- Evangelische Freikirche
- Andere christliche Konfession
- Jüdisch
- Muslimisch
- Andere, und zwar ___

- gehöre keiner Religionsgemeinschaft an

Filterweiterleitung:

Weiterleitung:

- römisch-katholisch >> weiter mit A42a (Kirchgangshäufigkeit, christlich)
- evangelisch, protestantisch>> weiter mit A42a (Kirchgangshäufigkeit, christlich)
- evangelische Freikirche>> weiter mit A42a (Kirchgangshäufigkeit, christlich)
- andere christl. Konfession >> weiter mit A42a (Kirchgangshäufigkeit, christlich)
- jüdisch >> weiter mit A42b (Kirchgangshäufigkeit, jüdisch)

- muslimisch >> weiter mit A42c (Kirchgangshäufigkeit, islamisch)
- andere, und zwar ___ >> weiter mit A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft)
- gehöre keiner Religionsgemeinschaft an >> weiter mit A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft)
- keine Angabe: >> weiter mit A43 (Deutsche Staatsangehörigkeit)

Codierung:

- (1) römisch-katholisch
- (2) evangelisch, protestantisch
- (3) evangelische Freikirche
- (4) andere christliche Konfession
- (5) jüdisch
- (6) muslimisch
- (7) andere, und zwar ___
- (11) gehöre keiner Religionsgemeinschaft an
- (99) keine Angabe

Variable: A42a	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Kirchgangshäufigkeit, christlich

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A42 (Religionszugehörigkeit), wenn (1), (2), (3), (4)

Fragetext:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Filterweiterleitung:

weiter mit A43("Deutsche Staatsbürgerschaft")

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A42b	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Kirchgangshäufigkeit, jüdisch

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A42 (Religionszugehörigkeit), nur wenn mit (5) geantwortet wurde

Fragetext:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Synagoge?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Filterweiterleitung:

weiter mit A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft)

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A42c

Themenk: Soziodemographie

Erhebung: T-KF

Item: Kirchgangshäufigkeit, muslimisch

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A42 (Religionszugehörigkeit), nur wenn (6) geantwortet wurde

Fragetext:

Wie oft gehen Sie außerhalb des Ramadans zum Gebet in die Moschee?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A43

Themenk: Soziodemographie

Erhebung: T-KF

Item: Deutsche Staatsbürgerschaft, ja/nein

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

- Ja
- Nein

Filterweiterleitung:

- Ja >> weiter mit A45 (Geburtsland)
- Nein >> weiter mit A43a (Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann)

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein
- (99) keine Angabe

Variable: A43a	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann

Split:**Darstellungshinweis:**

4-stelliges Eingabefeld.

Nur Zahlen von 1900 bis 2009 dürfen hier eingegeben werden keine Buchstaben;

Filter:

Filter aus A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft), wenn (2)

Fragetext:

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

- keine Angabe (hier aufführen)

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (xxxx) Codierung in Jahreszahlen
- (9999) keine Angabe
- (10000) trifft nicht zu

Variable: A45	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Geburtsland

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Textfeld bei Kategorie "im Ausland, und zwar";

wenn "im Ausland, und zwar in ____" angeklickt wurde, dann muss man auch eine Antwort angeben
Plausicheck;

Filter:**Fragetext:**

Wo sind Sie geboren?

- In den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
- In den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
- Im Ausland, und zwar in ____

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) in den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
 (2) in den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
 (3) im Ausland, und zwar in ____ [Codierung durch Institut]
 (99) keine Angabe

Variable: A46a-b	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Geburtsland, Eltern, Ausland

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;
 wenn "Ja, und zwar in ____" angeklickt wurde, dann muss man auch eine Antwort geben

Filter:**Fragetext:**

(A) Ist Ihre Mutter im Ausland geboren?

- Ja, und zwar in ____
- Nein, in Deutschland

(B) Ist Ihr Vater im Ausland geboren?

- Ja, und zwar in ____
- Nein, in Deutschland

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) im Ausland, und zwar in ____ [Codierung durch Institut]
 (2) in Deutschland
 (99) keine Angabe

Variable: A44	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Schichtzugehörigkeit, subjektiv

Split:**Darstellungshinweis:**

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

- Arbeiterschicht
- Untere Mittelschicht
- Mittelschicht
- Obere Mittelschicht
- Oberschicht

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) Arbeiterschicht
 (2) untere Mittelschicht
 (3) Mittelschicht
 (4) obere Mittelschicht
 (5) Oberschicht
 (99) keine Angabe

Variable: A47	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Haushaltseinkommen

Split:

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:**Fragetext:**

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt insgesamt nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge?

- bis 499 Euro
- 500 - 999 Euro
- 1000 - 1499 Euro
- 1500 - 1999 Euro
- 2000 - 2499 Euro
- 2500 - 2999 Euro
- 3000 - 3499 Euro
- 3500 - 3999 Euro
- 4000 - 4499 Euro
- 4500 - 4999 Euro
- 5000 Euro und mehr

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) bis 499 Euro
- (2) 500 - 999 Euro
- (3) 1000 - 1499 Euro
- (4) 1500 - 1999 Euro
- (5) 2000 - 2499 Euro
- (6) 2500 - 2999 Euro
- (7) 3000 - 3499 Euro
- (8) 3500 - 3999 Euro
- (9) 4000 - 4499 Euro
- (10) 4500 - 4999 Euro
- (11) 5000 Euro und mehr
- (99) keine Angabe

Variable: A51	Themenk: Soziodemographie
Erhebung: T-KF	Item: Alter, Geburtsjahr

Split:**Darstellungshinweis:**

Textfeld;
keine Angabe-Option;
Plausicheck: Nur Zahl zwischen 1900 bis 1991 angeben;

Filter:**Fragetext:**

In welchem Jahr sind Sie geboren?

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (xxxx) Codierung in Jahreszahlen
- (9999) keine Angabe

Variable: A36	Themenk: Prädisposition
Erhebung: T-KF	Item: Parteiidentifikation

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;
Plausicheck für "andere Partei, und zwar ____";

Filter:**Fragetext:**

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke

- Andere Partei, und zwar ____
- Keiner Partei

Filterweiterleitung:

- SPD >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- CDU >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- CSU >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- FDP >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- Bündnis 90/Die Grünen >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- Die Linke >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- andere Partei >> weiter mit A37 (Parteiidentifikation, Stärke)
- keiner Partei >> weiter mit A07 (Wahlbeteiligungsabsicht)
- keine Angabe >> weiter mit A07 (Wahlbeteiligungsabsicht)

Codierung:

- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (6) Bündnis 90/Die Grünen
- (7) Die Linke
- (8) andere Partei, und zwar ____ [Codierung durch Institut]
- (84) keiner Partei
- (99) keine Angabe

Variable: A37	Themenk: Prädisposition
Erhebung: T-KF	Item: Parteiidentifikation, Stärke

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A36 (Parteiidentifikation)

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mäßig
- Ziemlich schwach
- Sehr schwach

Filterweiterleitung:**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach
- (99) keine Angabe
- (100) trifft nicht zu

Variable: A38	Themenk: Prädisposition
Erhebung: T-KF	Item: Parteiidentifikation, Dauer

Split: Split 2: Hier nur Gruppe 1 Fragen.

Darstellungshinweis:

Vgl. Grafik 1;

Filter:

Filter aus A36 (Parteiidentifikation), wenn (1), (2), (3), (4), (5), (6)

Fragetext:

Wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

- Seitdem ich mich erinnern kann
- Seit vielen Jahren
- Seit ein paar Jahren
- Seit einigen Monaten
- Seit ein paar Wochen

Filterweiterleitung:

Codierung:

- (1) seitdem ich mich erinnern kann
- (2) seit vielen Jahren
- (3) seit ein paar Jahren
- (4) seit einigen Monaten
- (5) seit ein paar Wochen
- (99) keine Angabe